

www.derkarthaeuser.de







Jürgen Henritzi Staatl. Gepr. Sportlehrer Med. Aufbautraining



Michael Liekmeier Dipl. Sportlehrer für Rehabilitation Med. Aufbautraining

...eine gute Wahl für gesundes Training!

# Das aktivita-Kursprogramm

# Montags

9.30-10.15 Uhr Bauch-Beine-Po

17.00-17.45 Uhr Pilates I 18.00-18.45 Uhr Pilates II 19.00-20.00 Uhr Yoga

# **Dienstags**

17.00-17.45 Uhr Wirbelsäulengymnastik 18.00-18.45 Uhr Wirbelsäulengymnastik

19.00-19.45 Uhr Body-Fit

## Mittwochs

8.45- 9.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik 9.45-10.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik

18.00-18.45 Uhr Step 19.00-20.00 Uhr Qigong

## **Donnerstags**

9.30-10.15 Uhr Fit ab 50

18.30-19.15 Uhr Low-Step (Beginner)

19.30-20.15 Uhr Calanetics

Wir freuen uns auf Euch!

Zwickauer Str. 1-3 - 56075 Koblenz

Tel.: 0261-95 22 94 44 www.aktivita-koblenz.de

# Einbrecher vermehrt auf der Karthause unterwegs

Karthäuser sind zu höchster Aufmerksamkeit angehalten - Polizei bittet um Hinweise auf Verdächtige(s)

Im Dezember haben Einbrecher scheinbar vermehrt die Karthause als Tatort ausgewählt. Jedenfalls wurden im zurückliegenden Monat gleich vier Wohnungseinbrüche im Höhenstadtteil verübt. Ob es sich bei dem oder den Tätern um den/die gleichen Einbrecher handelt, kann die Polizei weder ausschließen noch bestätigen. Wie Pressesprecher Helmut Zirfas mitteilt, gehe man aber davon aus, dass es sich um überregional agierende Tätergruppen handelt. Die Karthäuser sind also auch in der nächsten Zeit angehalten, verstärkt die Augen offen zu halten und Verdächtiges (Personen, Pkws) der Polizei zu melden. Zudem sollte man stets beim Verlassen der Wohnung Fenster und Türen schließen.

#### Einbruch Nr. 1

KARTHAUSE. Bislang unbekannte Täter stiegen am Donnerstagabend, 1.12., zwischen 17.15 Uhr und 20 Uhr in ein Wohnhaus "Am Spitzberg" auf der Karthause ein.

Durch Aufhebeln eines Fensters der Souterrain-Wohnung verschafften sie sich Zutritt. Wahrscheinlich wurden sie beim Durchsuchen der Wohnung gestört.



Neben dem Diebstahl von Bargeld, Schmuck etc. hinterlassen die Einbrecher oftmals ein Bild der Verwüstung. Foto: Polizei

Die Polizei hofft auf Zeugen, die im fraglichen Zeitraum Personen oder Fahrzeuge gesehen haben, die mit dem Einbruch in Zusammenhang stehen könnten.

#### Einbruch Nr. 2

KARTHAUSE. Einen bisher unbekannten Einbrecher sucht die Polizei, der am Mittwochabend, 7.12., in ein Haus in der Erfurter Straße im Stadtteil Karthause eingebrochen ist.

Als der Wohnungsinhaber gegen 16.30 Uhr nach Hause kam, überraschte er den Mann, der umgehend die Flucht antrat.

Trotz sofort eingeleiteter, intensiver Fahndung gelang es dem Einbrecher, im Schutz der einbrechenden Dunkelheit, unerkannt zu entkommen.

Er wird wie folgt beschrieben:

etwa 20 Jahre alt und 180 cm groß. Er trug "stoppeliges" Haar und eine Bundeswehrjacke.

#### Einbruch Nr. 3

KARTHAUSE. Am Montag, den 12.12.2011 gegen 18 Uhr kam es in der Norwichstraße auf der Karthause aufgrund eines Einbruchsversuches zu einer Alarmauslösung in einem privaten Anwesen. Anwohner verständigten daraufhin die Polizei. Nach ersten Erkenntnissen gelangten die Täter über die rückwärtige Seite in das Gebäude. Die Täter waren noch vor Eintreffen der Polizei verschwunden. Auch eine sofort eingeleitete Fahndung verlief negativ.

#### Einbruch Nr. 4

KARTHAUSE. Bislang unbekannte Täter drangen, vermutlich am Samstag, 17.12., in den Nachmittagsstunden in die Einliegerwohnung eines Einfamilienhauses im Stadtteil Karthause ein. Hier hebelten sie u.a. eine Glassowie eine Holztür auf und durchwühlten sämtliche Räumlichkeiten. Nach Mitnahme diverser Wertsachen verließen die Unbekannten das Haus über den Garten in Richtung Panorama-

In allen Fällen bittet die Polizei Koblenz um Hinweise auf Personen oder verdächtige Fahrzeuge unter der Telefon 0261/ 103-1.

# IMPRESSUM

#### Verleger und Herausgeber: OS-Werbung Oliver Schupp

Pionierhöhe 31 56075 Koblenz-Karthause Tel. 0261-55520 Fax. 0261-5791935

E-Mail: info@derkarthaeuser.de USt.-ID-Nr.: DE198759282

#### Satz & Repro:

OS-Werbung Oliver Schupp

#### Erscheinungsweise:

monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

# Verteilung:

als Beilage im Lokalanzeiger "Koblenzer Schängel" kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen Karthause, Moselweiß und in Waldesch, sowie in diversen Auslegestellen.

# V.i.S.d.P.:

Oliver Schupp (os)

# Freie Mitarbeit:

Jessica Schupp

# Anzeigen:

Oliver Schupp

# Copyright:

# OS-Werbung Oliver Schupp

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

# Gerichtsstand:

Koblenz

## Auflage:

9.000 Exemplare

# Druck:

DIERICHS DRUCK+MEDIA FRANKFURTER STRASSE 168 34121 KASSEL

Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, 1. Februar 2012 Anzeigen- & Red.-Schluss Freitag, 20. Januar





Meisterbetrieb der KFZ-Innung

# **ILLINOLK** AUTO-REPARATUR

WILLI VOLK 56073 KOBLENZ BAHNHOFSWEG 3

Tel.: 0261 47548 Mobil 0171 4003877 Fax 0261 408986

e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS **Unsere Angebote im Januar:** 

2 in 1 Tagfahrlicht + Positionslicht (LED)

99.90 Euro (inkl. MwSt.)

einfacher Anschluss auch für Endverbraucher

TüV + AU

für nur **84,**<sup>90</sup> **Euro** (inkl. MwSt., zzgl. Material)

www.Volk-Kfzwerkstatt.de



# Kosmetikinstitut

medizinische Eußpflege

Wir bieten an: Gesichtsbehandlung medizinische Eußpflege Fußreflexzonenmassage

Termine nach Vereinbarung

Hüberlingsweg 25, 56075 Koblenz, Tel.: 0261/39056130 Sabrina Karbach erreichen Sie unter Tel.: 0176-62102104



Malergeschäft Hans Schmitt Meisterbetrieb

# Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Bodenbeläge

Drosselgang 2 · 56075 Kohlenz Werkstatt Emser Straße 80

Tel. (0261) 5 62 48 · Fax (0261) 5 62 15 · Mobil: 0171/4844099 www.schmitt-koblenz.de · eMail: Schmitt-Koblenz@t-online.de

# THUNERT

# Sanitär e.K.

Meisterbetrieb seit 1920

Gebäude-Energieberatung

Sanitärtechnik Gas-Heizungen Barrierefreies Bad

Karthäuserhofweg 27 · 56075 Koblenz-Karthause Telefon (0261) 5 54 54 · Mobil: (0170) 7 66 91 80

# 1. Podologin auf der Karthause

Staatl. examinierte Podologin Staatt, gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin

mit Kassenzulassung



Öffnungszeiten:

Montag- Freitag 9 00-12 00 Uhr und 14 30-17 00 Uhr nach tel. Rücksprache Mittwochnachmittag geschlossen

Pionierhöhe 39 · 56075 KO-Karthause Tel.: (02 61) 5 68 35



THÄUSER		
KARTHÄUSER APOTHEKEN		
Florian Apotheke Potsdamer Str	<b>~</b>	F1 F2 F
Karthäuser Apotheke		51525
Meißener Str. 6 - EKZ Süd	<b>*</b>	54400
Berg-Apotheke Simmerner Str. 88	<b>~</b>	57239
MOSELWEISSER APOTHEKEN		
Sauerbruch-Apotheke		
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31	<b>*</b>	403545
Laurentius-Apotheke Koblenzer Str. 87	<b>~</b>	48414
Rosen-Apotheke	Wa	hl (02628)
	<b>*</b>	96040
KARTHÄUSER <b>ÄRZTE</b>		
Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Fritz Eckhard		52555
Potsdamer Str. 15		52555
Gothaer Str. 13		52182
Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier	<b>~</b>	E202E
Am Flugfeld 26a	_	52025
Karl-Härle-Str. 24		54777
Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse Simmerner Str. 85	<b>~</b>	52022
Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard	_	32022
Wismarer Str. 10	<b>*</b>	51001
Kinderarzt Dr. Paul Karl-Härle-Str. 25	<b>~</b>	579970
Innere- u. Allgemeinmedizin, Psychotherapie Dr. Mic	hae	el Gross
Potsdamer Str. 15		51128
Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas E Platanenweg 14	3ass <b>Æ</b>	<b>sek</b> 55177
Schmerztherapie & Osteophatie Dr. med. Ralph Sass	e	
Simmerner Str. 117		9523550
Dr. med. Angelika Manstein u. Dr. Tilo Fischbach Gothaer Str. 5	<b>A</b>	54441
MOSELWEISSER ÄRZTE		
Orthopädische Sportmedizin Dr. Gerd Blaumeiser		
Pastor-Klein-Str. 9		4030530
Allgemeinarzt Dr. med. Wolfgang Klecker	_	

Pastor-Klein-Str. 9	<b>*</b>	4030530
Allgemeinarzt Dr. med. Wolfgang Klecker		
Koblenzer Str. 85	<b>*</b>	408484
	_	

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Rudolf Theising Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30\_ 404950 Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon

Pastor-Klein-Str. 9 460200 Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann Koblenzerstr. 116-479 88

**2** 95 22 50 90

989700

Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36\_

WALDESCHER ÄRZTE Vorwahl (02628) Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus Im Kollesump 4\_ 8958 Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijahn Triftstr. 7a\_ 989700

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen Triftstr. 7a

WICHTIGE RUFNUMMERN	
Ärztl. Bereitschaftsdienst	<b>2</b> 4040444
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	<b>2</b> 01805-112056
Polizei Koblenz	<b>1</b> 031
Feuerwehr	<b>2</b> 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	<b>19222</b>
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	<b>2</b> 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	<b>2</b> 9522052
Giftnotrufzentrale	<b>2</b> 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehi	
Jugend- und Bürgerzentrum - "JuBüZ"	
Polizei-Bezirksbeamter Holger Ingwer	
Polizei-Dienststelle Karthause	<b>2</b> 915682
Pfarramt St. Hedwig	<b>☎</b> 56300
Pfarramt St. Beatus	<b>☎</b> 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitsh	
Gemeindeverwaltung Waldesch	<b>2</b> 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege Seniorenresidenz Moseltal	<b>⋒</b> 0/2 01 01
	<b>2</b> 942 81 81
Kindergärten Karthause	
Ev. Kindergarten "Arche Noah"	<b>2</b> 52393
Ev. Kindergarten "Spatzennest"	<b>2</b> 50040823
Kath. Kindergarten "St. Hedwig"	<b>☎</b> 53166
Kath. Kindergarten "St. Beatus"	<b>☎</b> 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshil	
Montessori Kinderhaus	<b>2</b> 14461
Hochschulnahe Kindertagesstätte	<b>2</b> 56858
Kindergärten Moselweiß	<b>a</b> /= /==
Kath. Kindergarten St. Laurentius	<b>2</b> 43435
Haus für Kinder Kemperhof	<b>2</b> 42730
Kindergarten Waldesch	
Kath. Kindergarten St. Antonius	<b>2</b> 02628/ 989459

#### Schulen Karthause

Grundschule Am Löwentor	<b>2</b> 56533
Grundschule Neukarthause	<b>2</b> 53747
Gymnasium auf der Karthause	<b>2</b> 95316-0
Staatliche Realschule Karthause	<b>2</b> 95261-0
Hauptschule auf der Karthause	<b>2</b> 5 32 06
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd	<b>2</b> 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, S	oziales)

Julius-Wegeler-Schule, Karl-Härle-Str. **2** 2916165-0/-2

(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)

#### Schulen Moselweiß

<b>2</b> 9418-01
<b>2</b> 40407-0
<b>2</b> 9418-00
<b>2</b> 4 26 04

#### Schule Waldesch

Grundschule Waldesch **2** 02628/988317

Simmerner Straße 134 - Studentenwohnheim Bezirksdienst Karthause **291-5682** 

Neue Öffnungszeiten: Dienstog 10-12 Uhr Donnerstog 15-17 Uhr

Polizci-Bezirksbeamter HARALD GÜNTHER





56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str. 11 • Tel.: 0261/51645





Laminierungen von der Visitenkarte bis A3

MEISENLAUE B SHOWROOM GORZSTR.12 56075 KOBLENZ

Tiol. + Fax: 02 61 - 3 26 10 MOBIL: 0 172 - 6 52 32 53

въербы етеневински влененитира пе преобы етеневимы ветати во се WWW.ALFTER EINTIGLITUNGSDERATUNG.DE WWW.ALFTER RAUMAUSSTATTUNG.DE



Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation, E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation, Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen, Gebäude- Energieberatung

Meißener Str. 8 · 56075 Koblenz Tel.: 0261 / 9 52 00 70 · Fax.: 0261 / 9 52 00 75 Email: info@elektro-hammes.net www.elektro-hammes.net



# trinkgut

# **UNSERE TOP-ANGEBOTE IM JANUAR**

Gültig vom 02.01.- 31.01.2012

# Königsbacher Pilsener

**Stubbi** 20 x 0,33 Ltr.







# Kandi Malz

10 x 0,5 Ltr.



+ 2,30 Pfd. 1,00 Euro/Ltr





+ 3,30 Pfd. 0,53 Euro/Ltr.





# Apollinaris Classic

Classic 10 x 1 Ltr.



+ 3,00 Pfd. 0,50 Euro/Ltr.

# Verleih-Service

Zapfanlagen, Bierzeltgarnituren, Gläsern, Stehtischen

Wallersheimer Weg 34 (im Gebäude Blumengroßmarkt) - 56070 Koblenz -Tel.: 0261-9824134



# Nikolaus besuchte die Kinder im EKZ "Berliner Ring"

Wie "alle Jahre wieder" besuchte der Nikolaus Anfang Dezember die Karthäuser Kinder im Einkaufszentrum Berliner Ring. Die Resonanz war sehr erfreulich, denn viele Eltern waren der Einladung der Interessengemeinschaft EKZ-Berliner Ring, die diese Aktion bereits seit 23 Jahren veranstaltet, gefolgt und schauten mit ihrem Nachwuchs vorbei. Natürlich hielt Nikolaus "Dexi" (Foto) wieder für jedes Kind eine kleine und köstliche Überraschung der Backstube Hommen bereit. Für die großen Besucher schenkte Peter Schmitt (Fleischerei Schmitt) Glühwein aus. Weitere Fotos auf Seite 19. Foto: Schupp



# 50 Jahre Gewerkschaft: Georg Dwehus geehrt

Am 26. November hatte die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di zur Jubilar-Ehrung 2011 geladen. Mit dabei: der Karthäuser Georg Dwehus, der für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Gewerkschaft ausgezeichnet wurde. Ver.di sagte damit "Danke für jahrzehntelange Solidarität und Verbundenheit mit der Gewerkschaftsbewegung". Am 01.06.1961 war Dwehus zunächst in die IG Bau-Steine-Erden eingetreten, er arbeitete damals als Kranführer bei einer Koblenzer Baufirma. 1981 führte ihn sein beruflicher Werdegang zum Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB), wo er in die Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr (ÖTV) wechselte. Seit nun schon 51 Jahren ist Georg Dwehus außerdem Mitglied der Arbeiterwohlfahrt und war dort von 1985 bis 2001 Vorsitzender des Ortsvereins Karthause. Vielen Karthäusern sind die Erlebnis-Reisen noch in guter Erinnerung, die er bis 2010 jährlich für die AWO-Karthause organisiert hat. Das Foto zeigt von links: Jubilar Georg Dwehus, Marion Paul (ver.di Bezirksgeschäftsführerin) und Uwe Klemens (ver.di Landesbezirksleiter) Foto: Joachim Seuling

# Eheschließungen

Daniela Schmidt und Sascha Günter Ohlig, Moselufer 56, Moselweiß

Wilhelmine Elisabeth Conrad, geb. Heyer, Rostocker Str. 7, Karthause, und Sven Bartens, Niederberg

# Sterbefälle

Gudrun Margarete Schmerler, geb. Schwikart,

Wachtelschlag 4, Karthause

Elisabeth Zöller, geb. Bitsch, Am Vogelschutzpark 19 b, Karthause

Magdalena Müller, geb. Sauerborn, Backesgasse 1, Moselweiß

# "Feldzug in Polen"

Fortsetzung der Filmreihe am 10.01. im Bundesarchiv

Mit dem Dokumentarfilm "Feldzug in Polen" (1939/40) setzen das Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz und das Bundesarchiv am Dienstag, 10. Januar, ihre Filmreihe "Kinofilm zwischen Propaganda und Dokumentation" fort. Beginn ist um 19.30 Uhr im Bundesarchiv Karthause, Potsdamer Str. 1.

"Feldzug in Polen" kam im Februar 1940 in die deutschen Kinos. Die Regie führte Dr. Fritz Hippler, Abteilungsleiter Film in Goebbels' Propagandaministerium.

Der Überfall auf Polen ist als Verteidigungsaktion dargestellt: "Ab 4 Uhr 45 wird jetzt zurückgeschossen." Die Perfektion der deutschen Kriegsmaschine steht im Mittelpunkt. Die Zerschlagung der polnischen Wehrmacht erscheint wie ein Gottesurteil: "Mit Mann und Roß und Wagen, so hat sie Gott geschlagen".



Der sogenannte "Feldzug der 18 Tage" vermeidet möglichst den Blick auf menschliches Leid. Die Folgen der Luftangriffe auf Warschau sind ausgespart.

Das Vorprogramm der Veranstaltung zeigt Leni Riefenstahls dritten Reichsparteitagsfilm "Tag der Freiheit - Unsere Wehrmacht!" (1935).

Der Eintritt kostet 1,50 Euro.

# Neue Schwimmkurse im Hallenbad Karthause

Die im Hallenbad des Schulzentrums Karthause seit vielen Jahren durchgeführten Schwimmkurse erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Die neuen Schwimmkurse des Sport- und Bäderamtes beginnen am Montag, 23.01.12 zu den nachfol-

genden Kurszeiten. Kursdauer: 15 Stunden, Kursgebühren: 100 Euro für Erwachsene, 60 Euro für Kinder. Infos und Anmeldungen werden an der Stadtbadkasse, auch telefonisch, unter der Rufnummer 0261/129-1560 entgegengenommen.

Kurs	Tag	Uhrzeit	Altersklasse
8	Mo. u. Mi.	15.15 – 16.00	4 Jahre
9	Mo. u. Mi.	16.00 - 16.45	5 Jahre
10	Mo. u. Mi.	17.00 - 17.45	5+6 Jahre
11	Mo. u. Mi.	18.00 - 18.45	7 bis 12 Jahre
12	freitags	17.15 - 18.00	Fortbildung f. Kinder
13	freitags	18.00 - 18.45	Fortbildung f. Kinder
14	Mo. u. Mi.	19.00 - 19.45	Erwachsene
15	freitags	19.00 - 19.45	Fortbildung Erw.
	Van		m. Rückenschwimmen

# Zuverlässige Partner in schweren Stunden









Seit über 75 Jahren -Tradition in Threm Dienst



Bestattungen auf allen Friedhöfen Überführung im In und Ausland Erledigung der Formalitäten Bestattungsvorsorge

# BESTATTUNGEN HANS POHREN

Inh, Dieter Pohren

56077 Koblenz Charlottenstr, 49

TAG UND NACHT DIENSTBEREIT

> Telefon 9724130

# NZGG-Sitzung steigt am 28. Januar

Narren aufgepasst! Am Samstag, 28. Januar, findet die beliebte "Narrensitzung" der Narrenzunft "Grün-Gelb" (NZGG) Karthause statt. Beginn in der "Narr-Aula" des Gymnasiums ist um 19.11 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr.

Für die "Narren-Sitzung" laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren, und soviel sei verraten: Die närrischen Gäste erwartet wieder ein "löwenstarkes", rund fünfstündiges Programm. Durch die Sitzung führt Sitzungspräsident Udo Hartmann.

Offizieller Start des Kartenvorverkaufs ist am Sonntag, 8. Januar, ab 15 Uhr im Rahmen des Uniformappells im JuBüZ Karthause.



# Karten für "Blau-Weiß"-Sitzung sichern

Der Kartenvorverkauf für die Prunksitzungen der KG "Blau-Weiß" Moselweiß startet am Samstag 21.01., von 10-12 Uhr im Pfarrheim St. Laurentius.

Die 1. Prunksitzung findet am Freitag, 3. Februar (19.11 Uhr), die 2. Prunksitzung am Samstag, 4. Februar (19.11 Uhr) und das Kinderkostümfest am Sonn-

tag, 5. Februar 2012 (15.11 Uhr), jeweils in der Sporthalle Beatusstraße (neben der Berufsschule) statt. Karten können auch unter Tel.-Nr.: 47038 bei Michael Stein vorbestellt werden.

In diesem Jahr geht in Moselweiß auch wieder der offizielle Karnevalsumzug am Sonntag, 19.2. Start ist um 14.11 Uhr.

# 1. FasseNACHTzuch durch Waldesch

Am 18.2. im "Rosendorf" - Anmeldungen ab sofort

Das ist neu, das gab es in Waldesch noch nie! Der Waldescher Karnevalsklub "Die Besensbenna" 1983 e. V. lädt an Karnevalsamstag (18.02.2012) zum 1. Waldescher FasseNACHTzuch ein.

Erstmals in der Waldescher Karnevalsgeschichte veranstalten "Die Besensbenna" einen närrischen Abendumzug. Los geht es ab 18.11 Uhr. Die bunten, leuchtenden Wagen und Gruppen stellen sich in der Straße "Im Schild" auf. Über die Kreisverkehrsanlage, die Dieblicher- und Koblenzer Straße, geht es die Rhenser Straße hinauf ins Neubaugebiet "Auf der Stautg". Von dort weiter die Römerstraße herunter bis zum Dorfplatz "Haubach". Die Auflösung folgt dann wieder in der Koblenzer Straße.

Anmeldungen als leuchtende Fußgruppe, Einzelperson und/o. Festwagen sind noch möglich.

"Die Besensbenna" laden alle Waldescher Vereine, Grüppchen, Cliquen und sonstige Institutionen zum Mitmachen ein. Auch aus der Waldescher Nachbarschaft sind Anmeldungen gerne gesehen – vielleicht als närrische Generalprobe für die eigenen Umzüge an Karnevalsonntag, Rosenmontag oder Veilchendienstag? Anmeldungen nehmen der 1. Schriftführer Jens Haase (0177/4034111) und der 1. Vorsitzende Thorsten Goray (0171/6588225) entgegen.

Nach dem Umzug geht es im Waldescher Bürgerhaus weiter. Dort sorgt DJ Kevin (Etzkorn) für Tanz- und Stimmungsmusik bis in den frühen Morgen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt. "Die Besensbenna" freuen sich auf viele aktive Teilnehmer und natürlich auch auf jede Menge Zuschauer an der Wegstrecke.



# ELEKTROTECHNIK GOHL

G m b H

Wir helfen Ihnen gerne weiter bei allen Fragen in den Fachgebieten:

- Strom
- SAT-Anlagen
- EDV-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Alarmanlagen
- EIB-Anlagen
- Ruf- und Überwachungsanlagen

Neustadt 23b · 56068 KOBLENZ · Telefon 02 61 / 3 67 46 · www.et-gohl.de



# "Schängelcher" feiern Karneval in Haringey

Bereits seit 44 Jahren besteht ein freundschaftliches Band zwischen der Hornsey Carnival Association und der KKG "Rot-Weiß-Grün Kowelenzer Schängelcher". Grund genug für die "Schängelcher", im abgelaufenen Jahr mit einer Abordnung nach England zu fahren, um an der dortigen Karnevalsparade im Londoner Stadtteil Haringey teilzunehmen. Neben den karnevalistischen Aktivitäten blieb den "Schängelchen" genügend Zeit, einige touristische Sehenswürdigkeiten von England zu genießen. Hierzu gehörte der obligatorische Besuch der Londoner Innenstadt ebenso dazu, wie auch ein Abstecher in die historische Altstadt von Canterbury und zu den Kreidefelsen von Dover. Eine große, von Gordon Rathbone (1. Vorsitzender der Hornsey Carnival Assiociation) organisierte Party bildete den Abschluss des fünftägigen Besuchs. Ein Gegenbesuch der Engländer und die Teilnahme am Koblenzer Rosenmontagszug, mit der amtierenden Carnivalqueen aus Haringey, wurde bereits zugesagt. Das Foto zeigt die Abordnung der "Schängelcher" mit der Hornsey Carnival Queen Laureen Black und Princess Dionne Dankwa.



# Karthäuser Möhnen laden zum närrischen Treiben ein

Karnevalistischer Frühschoppen am 29.1. im "JuBüZ"

Am Sonntag, 29.1., laden die Karthäuser Möhnen wieder zum karnevalistischen Frühschoppen ins Jugend- und Bürgerzentrum Karthause ein. Beginn des närrischen Treibens ist um 11.11 Uhr, der Eintritt ist frei. Zum dritten Mal, und damit ist es Tradition, präsentieren die Möhnen einen Frühschoppen mit buntem Pro-

gramm, Vorträgen und Tänzen im JuBüZ. Und natürlich werden auch Prinz Stefan von "Fuge und Musik" und seine Lieblichkeit Confluentia Daniela das närrische Volk beglücken. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Möhnen um ihre Vorsitzende Doris Breitbach freuen sich, viele Gäste begrüßen zu dürfen.



Traditionell werden die Röckchen der Gardemädchen vom Vorstand akribisch geprüft werden. Foto: Schupp

# 2. öffentlicher Uniformappell der Narrenzunft "Grün-Gelb"

Karnevalsauftakt am 8. Januar im JuBüZ Karthause

Wollten Sie schon immer einmal wissen, wie ernst die uniformierten Karnevalisten ihre Kleiderordnung nehmen? Dazu haben Sie am Sonntag, 8. Januar, wieder auf der Karthause die Möglichkeit.

Die Narrenzunft "Grün-Gelb" Karthause (NZGG) lädt alle interessierten Karthäuser/innen und Karnevalsfreunde herzlich zu ihrem zweiten öffentlichen Uniform-Appell ein. Beginn ist um 15.11 Uhr im JuBüZ Karthause. Mit Unterstützung des Fanfarenzugs Karthause werden die Uniformierten in ihren (hoffentlich) ordnungsgemäßen Uniformen zur Kontrolle antreten. Verstöße

gegen die Uniformordnung werden natürlich "geahndet". Sofern alles ordentlich und sauber ist winkt der diesjährige Sessionsorden. Natürlich wird an diesem Tag auch das neue Tollitätenpaar Prinz Stefan und Confluentia Daniela mit ihrem Gefolge der Rheinfreunde Neuendorf zugegen sein.

Weiter startet an diesem Tag auch der offizielle Kartenvorverkauf für die "Narrensitzung" der NZGG am Samstag, 28. Januar. Die Restkarten für die NZGG-Sitzung sind dann ab 9.1. im Vereinsheim des VfR Eintracht, bei Toli & Costa und in der Gaststätte "Zum Postillion" erhältlich.



# Zwei Abholtermine für Weihnachtsbäume

KARTHAUSE/MOSELWEISS. Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb bietet wieder zwei Termine für die Abfuhr der Weihnachtsbäume an. Die Bürger können zwischen einem früheren und einem späteren Termin wählen. Die erste Sammelaktion auf der **Karthause**, Bereich 2 u. 3, wird am Dienstag, 17.1., Bereich 1 am Mittwoch, 18.1., die zweite am Dienstag, 7.2. (B2+

3) bzw. Mittwoch, 8.2 (B1) erfolgen. In **Moselweiß** erfolgt die Abholung der Weihnachtsbäume am Mittwoch, 11.1. und Dienstag, 31.1. Der Entsorgungsbetrieb bittet, Bäume – vom Baumschmuck befreit – erst am Abfuhrtag morgens bis 7 Uhr an die Straße zu legen und keinen sonstigen Grünschnitt zur Abholung der Christbäume hinzuzufügen.







kfd-St.Beatus haben neuen Vorstand gewählt

Bei der diesjährigen Adventsfeier hat die kfd-St. Beatus einen neuen Vorstand gewählt, der wieder in einem Team zusammen arbeiten wird. Dem Team gehören an (v.l.): Martina Hüngsberg, Elisabeth Gail, Anne-Rose Lanzendöfer und Ursula Jackowski (r.). Die geistliche Begleitung bleibt in den bewährten Händen von Hanne Friede (2.v.r.).

# Kammermusik aus fünf Jahrhunderten

Konzert "Junger Talente" am 28.1. im Dreifaltigkeitshaus

Der Förderverein Chormusik der ev. Gemeinde Karthause lädt alle Interessierten zu ihrem 16. Konzert, am Samstag, 28. Januar 2012, 16 Uhr, ins Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße 21, ein. Junge Musiker spielen kammermusikalische Werke vom Früh-Barock bis zur Moderne, solistisch und im Ensemble.

Die Interpreten sind Schüler der Musikschule der Stadt Koblenz. die sich im Jahre 2012 am 49. Wettbewerb "Jugend musiziert" beteiligen werden. Sie vertreten die Kategorien Blas- und Zupfinstrumente in der Solowertung sowie Klavier zu vier Händen (Foto). Ein besonderer Kunstgenuss wird allen Besuchern durch die seltene Besetzung an zwei Klavieren dargeboten. Unter den Teilnehmern sind auch erfahrene iunge Künstler, die bereits früher aufgrund herausragender Leistungen zum Landes- oder Bundeswettbewerb avancierten und dort Preise gewannen. Die ausgewählten Musikstücke stammen aus fünf lahrhunderten und zeichnen sich durch ihren besonderen musikalischen Reiz und die hohen Anforderungen an die Virtuosität und das Zusammenspiel der Interpreten

Wer am Wettbewerb "Jugend musiziert" teilnimmt, kann – beginnend im Regionalwettbewerb – bei außerordentlichen Leistungen zum Landes- und



Bundeswettbewerb aufsteigen. Seit 1963 wird dieser Amateurwettbewerb für Solisten und Kammermusik-Ensembles bundesweit unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten durchgeführt. In Rheinland-Pfalz werden im Februar 2012 acht Regionalwettbewerbe und daran anschließend der Landeswettbewerb vom 22.-25. März ausgerichtet. Der Bundeswettbewerb findet vom 25.-31. Mai 2012 in Stuttgart statt. Inzwischen beteiligen sich auf Regionalebene im Bundesgebiet mehr als 23.000 Jugendliche an diesem Wettbewerb.

Die jungen Musiker der Koblenzer Musikschule präsentieren in diesem Neujahrskonzert die hohe Qualität ihrer musikalischen Ausbildung, die sich erfahrungsgemäß auch 2012 wieder in einer hohen Anzahl von Preisträgern widerspiegeln wird. Sie freuen sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei. Spenden nimmt der Förderverein gerne und dankbar entgegen.



# ABFUHRTERMINE IM JANUAR

# Karthause 1:

Altpapier 24.01. Gelber Sack 02.01.

23.01.

**Tannenbäume** 18.01. 08.02.

#### Karthause 2:

 Altpapier
 24.01.

 Gelber Sack
 02.01.

 23.01.

**Tannenbäume** 17.01. 07.02.

## Karthause 3:

Tannenbäume

Altpapier 24.01. Gelber Sack 02.01. 23.01.

> 17.01. 07.02.

**Karthause 1:** Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

**Karthause 2:** Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

**Karthause 3:** Karthause Ost ohne Simmerner Str.

# Schadstoffsammlung: 21.1. und 01.09.2012

8-10 Uhr FW-Gerätehaus 11-13 Uhr "Am Löwentor"

#### Moselweiß:

Altpapier 20.01. Gelber Sack 03.01. 24.01.

**Tannenbäume** 11.01. 31.01.

Schadstoffsammlung: 11.2. und 15.09.2012

8-10 Uhr Kirmesplatz (Schulgasse)

Die offiziellen Papiermüllsäcke der Stadt Koblenz für Restmüll (240 Liter) sind zum Preis von 5 Euro bei Lehrmittel Köhler im EKZ "Berliner Ring", Karthause, erhältlich.

# "Willi & Ernst sind e Jeföhl"

Dirk Zimmer und Markus Kirschbaum mit dem Kulturpreis der Stadt Koblenz geehrt

Einen gewissen Kultstatus besitzen die beiden Kowelenzer Vorzeigerentner "Willi und Ernst" schon länger. Durch die Bundesgartenschau 2011 ist der Bekanntheitsgrad, durch deren Rolle als BUGA-Botschafter, nochmals weit über die Grenzen der Heimatstadt gewachsen.

Dirk Zimmer, alias Willi Naumann, und Markus Kirschbaum, alias Ernst Schneider, haben in dieser Zeit nicht nur die BUGA sondern auch die Stadt Koblenz hervorragend repräsentiert. Ob in den Live-Sendungen der SWR-Landesschau, der eigenen "Willi & Ernst BUGA-Show" oder den zahlreichen Videos, die schon im Vorfeld der BUGA durch den SWR produziert worden sind und im Internet unter podcast.tv und bei youtube.de weltweite "Einschaltquoten" bescherten - die beiden Schängel waren in ihren grünen Sakkos nicht nur Botschafter einer halbjährigen Großveranstaltung sondern auch Botschafter für die gesamte Stadt Koblenz. Verdienter Maßen wurden die beiden daher nun mit dem Kulturpreis der Stadt Koblenz 2011 ausgezeichnet. Zur Verleihung durch Oberbürgermeister Hofmann-Göttig fanden sich am 10. Dezember viele Freunde, Förderer und Weggefährten der beiden, bislang jüngsten Preisträger im Rathaussaal



Dirk Zimmer (l.) und Markus Kirschbaum (r.) wurden von OB Hofmann-Göttig für ihre schöpferischen Leistungen – sie erfanden und verkörpern die Figuren Willi Naumann und Ernst Schneider – mit dem Kulturpreis der Stadt Koblenz ausgezeichnet. Foto: O. Schupp

ein. Entgegen sonstiger Ehrungen, die zumeist förmlich und langweilig daherkommen, war diese Ehrung den beiden humorvollen Preisträgern angepasst: Locker und kurzweilig, musikalisch statt einschläfernder Kammermusik gespickt mit drei Songs aus den "Schängel-Musicals", vorgetragen von den "Schängel-Kollegen" Christian Weller (Klavier), Thomas Bethmann (Saxophon) und den beiden stimmstarken Sängern Tammy Sperlich und Bruno Lehan.

my Sperlich und Bruno Lehan. Auch sonst eher trocken vorgetragene Laudationes gab es an diesem Tag nicht! Ruth Duchstein (Inhaberin der Buchhandlung Reuffel) hielt die Laudatio für die "vier Preisträger Willi, Ernst, Dirk und Markus" und wusste dabei alle Gäste zu begeistern. Sie selbst hätte für diese unterhaltsame Reise durch das Leben von Dirk und Markus, bzw. Willi & Ernst, die sie mit den Worten "Ihr seid mehr als zwei Rentner – ihr seid e Jeföhl!" beendete, einen Preis verdient gehabt.

Zum Abschluss schlüpften die beiden Preisträger Zimmer und Kirschbaum dann natürlich in ihre Rollen als Willi & Ernst, auch zum Dank an die vielen Freunde und Förderer – Personen, die ihr Potenzial früh erkannt und unterstützt haben. (os)

Mehr Fotos auf Seite 19



# Geschwister de Haye'sche Stiftung

Katholische Einrichtung Karthäuserhof

Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:



- Seniorenwohnheime 145 Appartements
- Wohnbereiche mit Pflege 150 Pfätze hiervon 138 Einzelzimmer
- Kurzzeitpflege
   8 Zimmer
- Tagespflege
   30 Platze
- Sozialstation 24-Std. Dienst
- Mobiler Sozialer Dienst
- Med. Massage- und B\u00e4derabteilung

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: (02 61) 501-0 • Fax.: (0261) 501-203 • Email: info@dehaye.de • www.dehaye.de

# Handball-Derbys am laufenden Band

Sportlicher Leckerbissen steigt am 6. Januar in der Sporthalle Oberwerth - TV Moselweiß & Co. im direkten Duell

Einen echten Leckerbissen für alle Handball-Fans bietet die Sporthalle Oberwerth GmbH am Freitag, 6. Januar 2012, mit der 1. Handball-Derby-Night.

Mit dabei sind die vier Top-Teams des lokalen Handballsports, TV Moselweiß, TV 05 Mülheim, TS Bendorf und der HV Vallendar.

Welch ein sportlicher Jahresauftakt! Erstmals werden an einem Abend drei Handball-Oberligisten und ein Verbandsligist im Rahmen eines "Blitzturnieres" ihren Leistungsstand vor dem Rückrundenstart messen. Die Teams werden in Bestbesetzung und nach dem Modus "Jeder gegen Jeden" antreten. Die reine Spielzeit beträgt dabei 30 Minuten.

Dieser komprimierte Turniermodus, auch ohne Halbzeit-Pause und ohne Pause zwischen den einzelnen Spielpaarungen, wird die Kondition, die taktischen Fähigkeiten und die technischen Fertigkeiten von jedem Team



Die Handballer des TV Moselweiß messen sich am 6. Januar in der Sporthalle Oberwerth mit der regionalen Konkurrenz. Foto: Mader

aufs höchste Maß einfordern und testen.

Für das Publikum wird diese Turnierform sehr interessant und kurzweilig sein. Es ermöglicht den Handballfans zudem, sich vom Qualitätsstand ihres jeweiligen Teams ein Bild zu machen. "Das wird ein interessanter Vergleich", so Hermann-Josef Häring, Geschäftsführer vom Handballverband-Rheinland. "Wir unterstützen das Turnier sehr gerne, weil es für unsere Oberligisten ein echter Härtetest vor dem Rückrundenstart ist".

"Das Turnier zu Jahresbeginn wird dem Zuschauer aber auch das große Handballpotential aufzeigen, das in unserer Region vorhanden ist. Dieses in eine interessante, kompakte Turnierform zu packen, war der Anreiz einen solchen Vergleich zu schaffen", so Veranstalter Volker Herb von der Sporthalle Oberwerth.

Die Handball-Derbys der Region genießen stets einen großen Zuschauerzuspruch. Ein Klassiker der Derbys wird beispielsweise Mülheim gegen Vallendar sein, ein stets emotional geladenes Duell, das sowohl auf dem Spielfeld als auch auf den Zuschauerrängen seine Spuren hinterlassen wird.

Auch das Derby-Duell Mülheim gegen Moselweiß wird seine Brisanz haben, denn man will seinen Oberliga-Tabellennachbarn "endlich abschütteln können".

Im Reigen der Großen mitspielen zu dürfen reizt und freut Paul Schmidt, Trainer des Verbandsligisten Bendorf. Er hofft natürlich nicht, nur Sparringspartner zu sein, sondern auch mit der Unterstützung seiner Fans, dem einen oder anderen Oberligisten "ein Bein stellen" zu können.

Dieser Tage fand für dieses sportliche Highlight die Auslosung der Spielpaarungen statt: 18.00 Uhr: Eröffnung,

Vorstellung der Mannschaften und der Schiedsrichter

18.30 Uhr: TV 05 Mülheim - TS Bendorf

19.15 Uhr: TV Moselweis - HV Vallendar

20.00 Uhr: TV 05 Mülheim - TV Moselweiß

20.45 Uhr: TS Bendorf - HV Vallendar

21.30 Uhr: TV Moselweis - TS Bendorf

22.15 Uhr: HV Vallendar - TV 05 Mülheim

Weitere Infos zur Derby-Night im Internet unter www.sporthalleoberwerth.de oder auf der facebook-Seite der Halle.

Tickets zum Turnier in den örtlichen Vorverkaufsstellen der Turnierteams oder bei der Sporthalle Oberwerth unter 0261 - 91 21 107.



ab 18.00 Uhr

Clearly Dryochsene: 7.-C + Credition 4.-C

Tickets/Infox unter: www.Sportholle-Oberwerth.de oder 0261 / 91210



## Tennisabschluss 2011 beim VfR Eintracht

Auf Einladung von VfR-Tennis-Sportwart Werner Kölgen, fand am 11. Dezember in der Halle des TC Oberwerth ein "Nikolaus-Tennis-Turnier" im Damen-Doppel statt. In vorweihnachtlicher Stimmung wurden die 24 Damen zunächst mit einem Glas Sekt begrüßt. Die überwiegend vom VfR Eintracht und anderen Vereinen angereisten Damen spielten und kämpften auf drei Plätzen eifrig um Punkte. Am Ende durften sich die drei Siegerinnen jeweils über einen Gutschein "Fußreflexzonenmassage" freuen. Darüber hinaus erhielt jede Teilnehmerin einen Weihnachtswichtel sowie eine Erinnerungsurkunde. Nach der sportlichen Betätigung ließ man bei guter Stimmung den Abend ausklingen und lernte so einander besser kennen. Das Foto zeigt die Teilnehmerinnen des Turniers.



Die neugegründete Karthäuser Ortsgruppe der Senioren-Union.

# "Senioren Union" für die Karthause gegründet

Potential älterer Bürger nicht abseits stehen lassen

Sich politisch aktiv einzumischen war der Anlass für eine große Gruppe älterer Bürger auf der Karthause, als sie sich im "Café Sonnenschein" zur Gründung der Ortsgruppe der Senioren-Union im Ortsverband Karthause trafen. Inzwischen sind es über 50 Männer und Frauen, die sich schriftlich angemeldet haben. Zur Sprecherin wurde Monika Artz gewählt, zum Stellvertreter Karl-Heinz Jost. Siegfried Schmidt und Bärbel Modrok arbeiten als Schriftführer und Beisitzer/in mit. "Zielsetzung ist", betont Monika Artz, die auch Kreisvorsitzende der Senioren-Union ist, "in einer Zeit des demografischen Wandels eigene politische Akzente als Teil der CDU zu setzen." So sieht es auch der CDU-Kreisvorsitzende und Ortsverbandsvorsitzende der Karthause, Leo Biewer. Er betont, wie wichtig ihm die Anregungen Älterer für seine Ratsarbeit sind, da sie über einen großen Schatz von Erfahrung verfügen. Das untermauert ebenfalls die Landesehrenvorsitzende und

Parl. Staatssekretärin a.D., Roswitha Verhülsdonk, die zur Entwicklung der Senioren-Union auf Bundesebene seit ihrer Gründung 1985 auf dem CDU-Parteitag referierte. Seit damals vertritt sie 60.000 Mitglieder bundesweit, vergrößert sich ständig, nicht zuletzt dank ihrer guten Zusammenarbeit mit der Jungen Union. Hier wollen auch die Senioren auf der Karthause in Zukunft neue Akzente setzen, gibt es doch gerade eine Reihe gemeinsamer Themen zwischen Jung und Alt anzugehen: ob Barrierefreiheit. Straßenzustände. die Sicherheit auf der Karthause und das Einbinden vieler Mitbürger mit Migrationshintergrund. Eine Vernetzung und Zusammenarbeit mit Institutionen auf der Karthause, wie die Altenheime und das JuBüZ, soll angestrebt werden. Aber auch gesellige Aspekte sollen ausgebaut werden, um ältere Mitbürger/innen mit ihrem großen Potential nicht abseits stehen zu lassen, sondern sie in die Gesellschaft einzubauen und mitwirken zu lassen.





# Peter Schallert

# Wir bringen Farbe ins Leben

Unser Service: • Maler-, Tapezier- und

Lackierarbeiten

Zeisigstraße 85 56075 Koblenz

Fax: 02 61 / 579 29 77

FußbodenverlegungDekor-Putze innen u. außen

Tel.: 02 61 / 291 55 38

Balkonsanierung

Natur- u. Klinkersteinreinigung

Rufen Sie uns einfach an - fachmännische Beratung kostenlos!



Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Treppen, Geländer, Gitter, Tore, Balkone, Vordächer, Carports, Überdachungen

Planung • Ausführung • Service

Koblenzer Str. 55, 56073 Koblenz Tel: 0261 - 95223320, Fax: 0261 - 95223321 info@stahl-metallbaukaiser.de



lhr Spezialist für Bausanierungen

# Bedachungen

Drosselgang 4 56075 Koblenz 12 (02 61) 9 52 65-0 Fax (02 61) 9 52 65-50

# Das war das Jahr 2011 im "Karthäuser"

Alle Jahre wieder wird in (fast) allen Medien das abgelaufene Jahr Revue passieren gelassen. Auch "Der Karthäuser" möchte seinen Leserinnen und Lesern zum Jahreswechsel einen Rückblick auf das Jahr 2011 bieten. Die nachfolgende Chronik 2011 ist ein Auszug dessen, was im abgelaufenen Jahr als relevante Themen im "Karthäuser" veröffentlicht wurde. Die Chronik erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

#### lanuar 2011

12. Januar: Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein hatte Vertreter der Karthäuser Ortsvereine, -parteien, Ratsfraktionen, Polizei, des Ordnungsamtes, des JuBüZ Hausbeirates und JuBüZ-Mitarbeiter zum "runden Tisch" ins Jugendund Bürgerzentrum geladen. Thema: Die in der jüngsten Vergangenheit in der Presse (u.a. "Der Karthäuser", "Rhein-Zeitung") veröffentlichten Berichte zu der Problematik im Bereich des JuBüZ/EKZ/Bundesarchiv mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen - Stichworte: extremer Alkoholkonsum/Saufgelage, Beleidigungen/Pöbeleien, Sachbeschädigungen, Vermüllung etc.



- **15. Januar:** Die Karnevalisten der Narrenzunft "Grün-Gelb" Karthause veranstalten im EKZ Berliner Ring erstmals ihren Uniform-Appell "Open Air" und für die Öffentlichkeit (Foto).
- 19. Januar: In der Gaststätte "Karthäuser Treff" wird der Förderverein "St. Martin Karthause e.V." gegründet. Die Gründung des Fördervereins war notwendig geworden, um auch auf längere Sicht den St. Martinsumzug auf der Karthause durchführen zu können.



21. Januar: Die "mini-MAXI-Singers" von der Karthause,

unter der Leitung von Lydia Spieß, treten in der Sporthalle Oberwerth mit der Coverband "AbbAgain" auf und singen mit "Agnetha", "Benny", "Björn" und "Anne-Frid" vor rund 800 Zuschauern den 1979er Hit der schwedischen Kultband i.R., "I have a Dream".

## Februar 2011

- 7. Februar: Die KKG "Kowelenzer Schängelcher" verleihen Hermann-Josef Bretz, Schatzmeister der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK), und Frank Bastian, Inhaber des Weindorfs Koblenz, den "Goldenen Schängel" im JuBüZ Karthause.
- 8. Februar: Ursula Schwerin (VfR Eintracht), Bruno Maria Mader (TV Moselweiß) und Ralf Straßen (SC Moselweiß) werden mit der Sport-Ehrennadel der Stadt Koblenz ausgezeichnet. Zusammen mit 42 weiteren Persönlichkeiten erhielen Schwerin, Mader und Straßen im Historischen Rathaussaal der Stadt Koblenz die Nadel mit einer Urkunde aus den Händen von Oberbürgermeister Joachim Hofmann-Göttig.
- **16. Februar:** Ida van der Wijk vom Gymnasium auf der Karthause setzt sich im Stadtentscheid des 52. Vorlesewettbewerbs gegen ihre Mitstreiter durch und gewinnt mit dem Buch "Die wilden Hühner" von Cornelia Funke.
- **17. Februar:** In der Mensa der Fachhochschule Koblenz auf der Karthause wird der Grundstein für die neue Kindertagesstätte der FH gelegt.

#### März 2011

**11. März:** Der Karthäuser Andreas Michel startet als Herausforderer in das ARD-Fernsehquiz "Das Duell" ein. Nach zwei Runden als Sieger verliert er das dritte Duell, darf sich aber

dennoch über einen satten Gesamtgewinn von 40.000 Euro freuen.

**16. März:** Die CDU-Karthause wählt unter Leitung des CDU-Landtagskandidaten Andreas Biebricher das Stadtratsmitglied Leo Biewer einstimmig zum neuen Vorsitzenden.

# **April 2011**



- 7. April: Im Rahmen einer Feierstunde in der Cafeteria des Seniorenzentrums De Haye'sche Stiftung überreichte Innenstaatssekretär Roger Lewentz die von Ministerpräsident Kurt Beck verliehene Ehrennadel des Landes an Ingrid Graul und Anneliese Vetter aus Koblenz. Die beiden setzen sich seit vielen Jahren ehrenamtlich in der "Geschw. De Haye" für die Bewohner ein.
- 8. April: Koblenz ist um ein gastronomisches Highlight reicher: Direkt am Konrad-Adenauer-Ufer in der Altstadt eröffnet die Moselweißer Gastronomenfamilie Max Ohlig "Maximilians Altes Kaufhaus".
- **15. April:** Die BUGA Koblenz 2011 wird eröffnet. Einen Tag später findet der Sternmarsch der Stadtteile statt, an der auch viele Karthäuser und Moselweißer Vereine teilnehmen.

# Mai 2011

- **14. Mai:** Einweihung und Einweihungsfeier des "Beatusgässchen" auf der Altkarthause.
- 21. Mai: Im Rahmen des Sommerfestes der Narrenzunft "Grün-Gelb" Karthause findet die 3. Gaudi-Olympiade um den Reinhard-Schupp-Gedächtnis-Pokal auf der schönsten Terrasse von Koblenz, dem Fort Konstantin, statt. Dabei siegt die Abordnung des TV Moselweiß.
- **25. Mai:** Pia Riffart wird im Rahmen der Mitgliederversamm-

lung in der Winzerwirtschaft Wirges zur neuen Obermöhn' der Moselweißer "Duck Enten" gewählt.



27. Mai: "Der Karthäuser" feiert in der Festung Fort Konstantin das 10-jährige Jubiläum mit über 150 Jubiläumsgästen. Darunter zahlreiche Anzeigenkunden, Vertretern aus Vereinen, Politik und Behörden, der Stadtverwaltung, Presse-/Medienkollegen sowie Freunde.

Das "Rheinisches Fastnachtsmuseum" im Kehlturm von Fort Konstantin feiert 10jähriges Bestehen.

#### Juni 2011

- 10. Juni: Innenminister Roger Lewentz überreicht auf dem "Dender-Gelände" die Zuwendungsbescheide für den Sportplatz Karthause an die Stadt Koblenz und für das Umkleidegebäude an den Sportverein VfR Koblenz.
- **19. Juni:** Die Kindertagesstätte "Arche Noah" feiert 40jähriges Jubiläum mit einem Sommerfest.



23. Juni: Offizielle Verabschiedungsfeier für den Karthäuser Pfarrer Benno Wiederstein. Die Pfarrgemeinschaft St. Beatus/St. Hedwig und Karthäuser danken für fast 17 Jahre priesterlichen Dienst.

Ende Juni 2011 wird die bisherige Leiterin der Sozialstation der Geschwister de Haye'sche Stiftung, Hannelore Speh, nach vielen Jahren erfolgreicher Arbeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Als Nachfolgerin wird Birgit Roehl-Hoff-

mayer, langjährige Mitarbeiterin in der Stiftung, die Leitung des ambulanten Pflegedienstes übernehmen und somit Kontinuität in der Versorgung der Patienten im Stadtgebiet gewährleisten.

"Deutschland suchte den Blütenkönig" und hat ihn auch gefunden: Jürgen Kreuter heißt der Glückliche. Der Moselweißer Handballer wurde in den Wochen zuvor von einem breiten Publikum (34037 Stimmen) via Internet gewählt.

#### Iuli 2011



**14. Juli:** Offizieller Spatenstich für den neuen Sportplatz Karthause auf dem "Dender-Gelände" an der Simmernerstraße.

## August 2011

Die Grundschule Neukarthause wird Ganztagsschule.

- 1. August: Der langjährige Karthäuser Polizei-Bezirksbeamte Holger Ingwer tritt in den Ruhestand. Sein Nachfolger ist Harald Günther.
- **5. bis 8. August:** Die Moselweißer feiern ihre 131. Kirmes und sammeln spontan 650 Euro für UNICEF.
- 19. August: Auf einer Pressekonferenz werden Spekulationen über die Schließung der Königsbacher Brauerei beendet. Die seit 1689 bestehende Koblenzer Traditionsbrauerei wird es auch weiterhin geben und ab dem 01.01.2012 wieder unter regionaler Führung stehen. Die Moselweißerin Isabell Schulte-Wissermann (Rechtsanwältin) und der in Rheinböllen lebende und aus St. Goar stammende Egon Heckmann (Geschäftsführender Gesellschafter des Rhenser Mineralbrunnens) werden Eigner der Koblenzer Braustätte.
- **20. August:** Zum dritten Mal findet das Stadtteilfest Karthause auf dem Gelände des JuBüZ

statt. Das vielfältige und bunte Programm sowie das fabelhafte Wetter locken zahlreiche Besucher an.



31. August: Der Geisteswissenschaftler Prof. Dr. Kristian Bosselmann-Cyran ist der neue Präsident der Fachhochschule Koblenz. Aus den Händen von Prof. Ingeborg Henzler, die nach rund dreieinhalbjähriger Amtszeit in Ruhestand geht, übernimmt er das Staffelholz. Die Wissenschaftsministerin Doris Ahnen führt den 57-Jährigen bei einem Festakt im Theater der Stadt Koblenz in sein Amt ein.

## September 2011

- 1. September: Überhitztes Öl ist der Auslöser eines Feuers in der Stralsunder Straße. Ein 15-jähriges Mädchen will Pommes-Frites für Gäste zubereiten und stellt einen Topf mit Öl auf den eingeschalteten Herd. Das Öl entzündet sich und greift schnell auf die Hängeschränke über. Das Mädchen alarmiert sofort einen Nachbarn, der den Brand beherzt mit mehreren Eimern Wasser löscht und somit Schlimmeres verhindert. Verletzt wird zum Glück niemand. Bei Eintreffen der Feuerwehr ist der Brand bereits gelöscht.
- **10. September:** Die Karthäuser Möhnen feiern am Jugend- und Bürgerzentrum ihr achtes "Krebbelchenfest". Viele Gäste kommen zum Fest rund um die leckeren Reibekuchen.



- **17. und 18. September:** Das Trommler- u. Pfeifer Corps Koblenz-Karthause e.V., gegründet 1951, feiert sein 60jähriges Jubiläum im und am Feuerwehrgerätehaus Karthause.
- **19. September:** Kurz vor 18 Uhr erscheint ein ca. 20jähriger

Mann im Schlecker-Markt im EKZ "Berliner Ring", bedroht die Kassiererin mit einer Faustfeuerwaffe und fordert die Herausgabe von Bargeld. Nach dem Raub flüchtet er zu Fuß in Richtung Bundesarchiv.

#### Oktober 2011

Mitte Oktober: Nach rund elfmonatiger Bauzeit wird das neue, rund 900 m² große Kinderhaus des Studierendenwerks an der FH von den neuen "Mietern" übernommen. Künftig werden hier 72 Kinder (0-6 Jahre) von Studierenden, Mitarbeiter/ innen der Hochschule und aus dem Stadtteil Karthause betreut.



- **16. Oktober:** Über 30.000 Koblenzer und Gäste feiern auf dem Festungsplateau die BUGA-Abschlussveranstaltung.
- 16. Oktober: Im Rahmen eines Festgottesdienstes am Patronatsfest St. Hedwig werden vom stellvertretenden Dechant des Dekanats Koblenz, Pfarrer Helmut Kusche, die Pfarrer Günter Marmann und Karl-Heinz Schommer in solidum mit Wirkung vom 15. Oktober 2011 zu Pfarrern der Pfarreien St. Laurentius (Moselweiß), St. Elisabeth (Rauental), St. Franziskus (Goldgrube), St. Beatus (Karthause), St. Hedwig (Karthause) und St. Martinus (Lay) ernannt und vorgestellt.

## **November 2011**

- 2. November: Der Lahnsteiner Josef Maldener ist neuer Leiter der Justizvollzugsanstalt (JVA) Koblenz. An diesem Tag hat der 53-jährige Oberregierungsrat seinen ersten Arbeitstag hinter den Gittern auf der Karthause. Maldener löst damit Sabine Beckmann ab. Beckmann war zehn Jahre lang Leiterein des Koblenzer Gefängnis' und ist bereits Mitte Oktober zur JVA Trier gewechselt.
- **4. November:** Brand eines Wohn-/Geschäftshauses in der Gülser Straße in Moselweiß. Durch die Berufsfeuerwehr Koblenz werden zwei Bewohner

mittels Drehleiter aus dem Obergeschoss gerettet. Geschätzter Schaden: 200.000 Euro.



- **4. November:** Friedhelm Schmitt führt zum 25. Mal als St. Martin den Umzug auf der Karthause an. Ein Jubiläum, das es nicht alle Tage gibt.
- **26. November:** Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di ehrt den Karthäuser Georg Dwehus für 50 jährige Mitgliedschaft in der Gewerkschaft.
- **27. November:** Moselweiß feiert zum 20. Mal den traditionellen Weihnachtsmarkt auf dem Kirmesplatz.

#### Dezember 2011



- 4. Dezember: Eine britische Fliegerbombe (Luftmine) wird am Rheinufer in Koblenz-Pfaffendorf entschärft. Zudem werden eine weitere Bombe entschärft und ein Tarnnebelfass gesprengt (Foto). Insgesamt werden 45.000 Koblenzer, darunter über 5.000-6.000 Karthäuser von der Ostund Altkarthause, evakuiert.
- 5. Dezember: Im Rahmen einer Pressekonferenz stellen die neuen Inhaber der Koblenzer Privatbrauerei an der Königsbach (ehem. Königsbacher Brauerei), Isabell Schulte-Wissermann und Egon Heckmann, die neue Produktpallette vor. "Koblenzer Pils", "Koblenzer Pils alkoholfrei", "Koblenzer Weizen" und "Koblenzer Weizen alkoholfrei" sind die ersten Getränke die am 7. Dezember auf den Markt kommen. Weitere Produkte sollen in 2012 folgen.
- **1./7./12. und 17. Dezember:** Einbruchsserie auf der Karthause. In vier Wohnungen steigen unbekannte Täter ein.

# 2012



JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	INNI
01 <sub>So sequir</sub>	01 Mi "Der Kantsburger"kommt	01na	01so	01 Di Makerla	01 <sub>1r</sub>
02 <sub>Mo11</sub> 01	02 <sub>Do</sub>	02ır	02мо 14	02мі 👊	02 <sub>Sa</sub>
03ni "	03ır	03 <sub>Sa</sub>	03ы	03 <sub>Do</sub>	03 <sub>So</sub>
04мі	04 <sub>Sa</sub>	04so	04мі	04 <sub>Fr</sub>	04мо 23
05no	05so	05мо 10	05 <sub>Do</sub> contractor	05sa	05bi 🚾
06Fr Holges Davikunge	06мо 06	06ы <u>×</u>	06 <sub>Fr</sub> Kartness	0650	06мі
07 <sub>Sa</sub>	07 <sub>DI</sub>	07м	07 <sub>Sa</sub>	07 <sub>Mo™</sub> 19	07Do hashalasa
08 <sub>So</sub>	08мі	0800	08 <sub>So sum</sub>	08Di Marcian	08 <sub>Fr</sub>
09 <sub>Mo</sub> 02	09∞	09 <sub>Fr</sub>	09 <sub>Mo com</sub> 15	09мі	09 <sub>Sa</sub>
10 <sub>DI</sub>	10 <sub>Fr</sub>	10 <sub>Sa</sub>	10 <sub>Di</sub>	10 <sub>no</sub>	10 <sub>so</sub>
11мі	11 Sa ■	11 <sub>so</sub>	11 <sub>Mi</sub>	11 <sub>rr</sub>	11 <sub>Mo</sub> 24
1200	12 <sub>so</sub>	12 <sub>Mo</sub> 11	12 <sub>Do</sub>	12 <sub>Sa</sub>	12 <sub>Di</sub>
13 <sub>Fr</sub>	13 <sub>Mo™</sub> 07	13 <sub>Di</sub>	13 <sub>Fr</sub>	13 <sub>so</sub>	13мі
14 <sub>Sa</sub>	14 <sub>Di</sub> valentrenaç	14 <sub>Mi</sub>	14 <sub>Sa</sub>	14 <sub>Mo</sub> 20	1400
15so	15мі	15 <sub>Do</sub>	15 <sub>50</sub>	15 <sub>Di</sub>	15 <sub>Fr</sub>
16 <sub>Mo</sub> 03	16₀	16 <sub>Fr</sub>	16 <sub>Mo</sub> 16	1 0 mil	16sa
1 <b>7</b> <sub>Di</sub>	17 <sub>Fr</sub>	17 <sub>Sa</sub>	17 <sub>Di</sub> <u>×</u>	17 <sub>Do Orisd Herechiles</sub>	17 <sub>so</sub>
18мі	18 <sub>Sa</sub>	18 <sub>50</sub>	18 <sub>Mi</sub> ■	18⊦r	18 <sub>Mo13</sub> 25
19 <sub>Do</sub>	19 <sub>50</sub>	19 <sub>Mo</sub> 12	19 <sub>Do</sub>	19 <sub>Sa</sub>	19 <sub>0i</sub> ×
20 <sub>Fr</sub>	20 <sub>Mo hochenter</sub> 08	20 <sub>Di</sub> matanyatan	20 <sub>Fr</sub>	20 <sub>So</sub>	20мі
21sa 🖪	21 Di Verblemberskey	21мі	21 <sub>Sa</sub>	21 <sub>Mo</sub> 21	21 Do terrousium
22 <sub>50</sub>	22 <sub>Mi</sub> more reconstructs	22 <sub>Do</sub>	22 <sub>So</sub>	22 <sub>Di</sub>	22 <sub>Fr</sub>
23 <sub>Mo™</sub> 04	2300	23 <sub>Fr</sub>	23 <sub>Mo</sub> 17	23мі 🚾	23 <sub>Sa</sub>
24 <sub>Di</sub> •	24 <sub>Fr</sub>	24 <sub>Sa</sub> Unsulung der Uhr	24 <sub>Di</sub>	2400 🚾	24 <sub>So</sub>
25мі	25 <sub>5a</sub>	25 <sub>50</sub>	25 <sub>Mi JDer Karlhausen komme</sub>	25 <sub>Fr</sub>	25 <sub>Mo</sub> <u>□</u> 26
26 <sub>Do</sub>	26 <sub>50</sub>	26 <sub>Mo</sub> ™ 13	26₀⊷ □	26sa Kirmes Maldesch	26ni
27 <sub>Fr</sub>	27 <sub>Mo</sub> 09	27ni 💌 🕶 🖽	27ır 😐	27so Kinnes Wakksark	27 <sub>Mi</sub> .Der Kurthässer kommt
28 <sub>5a</sub>	28ni	28 <sub>Mi</sub> "Der Karchikuser"kommo	28 <sub>Sa</sub>	28 <sub>Mo Nimes</sub> Walderch 22	28no 🖂 🚾
29 <sub>50</sub>	29 <sub>Mi Jie Kalbaner Tamat</sub>	29na	29 <sub>so</sub>	29 <sub>Di</sub>	29ır 💶
30 <sub>мо</sub> 05	Werbung & Verlag	30rr	30мо 18	30 <sub>Mi</sub> "Der Kanthäuser"kommi	
31 <sub>Di</sub>	Planterhälte 31 - 580075 Koblenz let: 0281-59920	31 <sub>Sa</sub>		31 <sub>Do M</sub>	

Ferien in Rheinland-Pfalz: Osterferien: 29.03.2012 - 13.04.2012 Sommerferien: 02.07.2012 - 10.08.2012 Herbstferien: 01.10.2012 - 12.10.2012 Weihnachtsferien: 20.12.2012 - 04.01.3

<sup>\*</sup> Lerminänderungen vorbehalten, Entsorgungstermine laut Abfallratgeber 2012 der Stadt Koblenz





	AUGUST	OFFITHER	OVTODED	MOMEMBER	DETEMBED
JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKIORFK	<b>NOAFWRFK</b>	NFTFWRFK
01so	01 Mi	01sa 🖪	01 <sub>Mo</sub> 40	01 Do oterbelges	01sa
02 <sub>Mo</sub> 27	02 <sub>Do</sub>	02so	۳ ادا 02	02 <sub>tr</sub>	02so Modera Monarki Masolavik 1. Adver
03 <sub>Di</sub>	03 Fr 💶	03мо 36	03MI Tag der Deutschen Dinheit	03 <sub>Sa</sub>	03 <sub>Mo</sub> 49
04мі	04 <sub>Sa Kirmes</sub> Nosched&	04 <sub>DI</sub>	04 <sub>Do</sub>	04so	<b>04</b> <sub>Di</sub>
05∞	05 <sub>So Kirmes Misselwest</sub>	05мі 💶	05 <sub>Fr</sub>	05мо 45	05мі
06 <sub>Fr</sub>	06 <sub>MO Kirmes</sub> Noselvedi 32	06 <sub>Do</sub>	06 <sub>Sa</sub>	06 <sub>Di</sub>	06 <sub>Do Misko</sub>
07 <sub>Sa</sub>	07 <sub>Di</sub>	07 <sub>Fr</sub>	07so	07мі	07 <sub>Fr</sub>
08 <sub>50</sub>	08мі	08 <sub>Sa</sub>	08 <sub>Mo</sub> 41	08 <sub>Do</sub>	08sa
09 <sub>Mo</sub> 28	09 <sub>Do</sub> 🖪	09so	<b>09</b> <sub>Di</sub>	09 <sub>Fr</sub>	09 <sub>SO 2. Advent</sub>
10ni 💆	10 <sub>Fr</sub>	10мо н 37	10мі 💶	10 <sub>Sa</sub>	10 <sub>Mo</sub> 50
11мі	11sa	11₀ <u>~</u>	11 <sub>Do</sub>	11so	11 <sub>Di</sub>
12 <sub>Do</sub>	12so	12мі	12 <sub>Fr</sub>	12 <sub>Mo™</sub> 46	12мі
13rr	13м <sub>о</sub> 33	13 <sub>Do</sub>	13 <sub>Sa</sub>	13 <sub>Di</sub> <u>•</u>	13 <sub>Do</sub>
14 <sub>Sa</sub>	14 <sub>Di</sub> 😐	14 <sub>Fr</sub>	14 <sub>50</sub>	14 <sub>Mi</sub>	14 <sub>Fr</sub>
15 <sub>50</sub>	15мі маническая	15sa ■	15 <sub>Mo</sub> 42	1500 🚾	15 <sub>sa</sub>
16 <sub>Mo</sub> 29	16∞	16 <sub>50</sub>	16 <sub>Di</sub>	16 <sub>Fr</sub>	16 <sub>SO 3. Adven.</sub>
17 <sub>Di</sub>	17 <sub>Fr</sub>	17 <sub>Mo</sub> 38	17мі	17 <sub>Sa</sub>	17 <sub>Mo</sub> 51
18 <sub>мі №</sub>	18 <sub>5a</sub>	18 <sub>Di</sub>	18 <sub>Do</sub>	1850 Wardenstay	18ni
19∞	19 <sub>50</sub>	19мі	19 <sub>Fr</sub>	19 <sub>Mo</sub> 47	19мі
20 <sub>Fr</sub>	20 <sub>мо™</sub> 34	20 <sub>Do</sub>	20 <sub>Sa</sub>	20 <sub>Di</sub>	20 <sub>Do</sub>
21 <sub>Sa</sub>	21 <sub>Di •</sub>	21 <sub>Fr</sub>	21 <sub>So</sub>	21 Mi sub- und sertuq	21r Waterston
22 <sub>So</sub>	22мі	22 <sub>Sat Motodarkan</sub>	22 <sub>Mo</sub> 13	22 <sub>Do</sub>	22 <sub>Sa</sub> •••
23 <sub>Mo</sub> 30	23no	23 <sub>50</sub>	23ni 🛚 🛰	23 <sub>Fr</sub>	23 <sub>SO 4 Adeal</sub>
24 <sub>Di</sub>	24Fr Kirmes Karcheuse	24 <sub>Mo</sub> 39	24мі	24 <sub>Sa</sub>	24 <sub>MO Helipaberd</sub> 52
25мі	25Sa Kirmes Kurthause	25ni 🚾	25no	25 <sub>SO Томековича</sub>	25 <sub>DI 1. Webnedrorag</sub>
26∞	26 <sub>So Klimes Karthause</sub>	26 <sub>Mi</sub> Kethasov'hassaf	26ır 🛮	26 <sub>Mo</sub> 48	26 <sub>MI 2. Welhrechtung</sub>
27 <sub>Fr</sub>	27 <sub>MO Kimes Karthause</sub> 35	27 <sub>Do</sub>	27 <sub>Sa</sub>	27ni 🚥	27Do
28 <sub>Sa</sub>	28ni 🚾	28ır	28 <sub>So</sub>	28 <sub>Mi</sub> Der Kanthäuser kommt	28 <sub>Fr</sub>
29 <sub>50</sub>	29 <sub>Mi "Do Kathason konnt</sub>	29 <sub>Sa</sub>	29 <sub>м₀</sub> 44	29100	29 <sub>Sa</sub>
30 <sub>Mo</sub> □ 31	30100	30 <sub>So</sub> Droodunidos	30 <sub>DI</sub>	30⊦r	30so
31 Di №	31 <sub>tr</sub>		31 <sub>MI</sub> Debarational		31 <sub>Monteuer</sub> 01
2013 Atompter Command Abfalle	ntsorgungs- Karthause 1 - Sim	merner Str./Altkarthause einschl.	Zeppelinstr. Karthause 2 - A	b Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berli	ner Ring m. Nebenstraßen

DER KARTHÄUSER



...am 27. November (1. Advent) auf dem Weihnachtsmarkt in Moselweiß.

Fotos: Oliver Schupp

**DER KARTHÄUSER** Voll erwischt



...am 9. Dezember bei der Nikolaus-Aktion der Interessengemeinschaft "EKZ Berliner Ring" im EKZ.

Fotos: O. Schupp

Voll erwischt DER KARTHÄUSER



...am 10.12. bei der Verleihung des Kulturpreises 2011 an Dirk Zimmer und Markus Kirschbaum (Willi & Ernst) im Rathaus. Fotos: O. Schupp



# Atelier mobil begrüßt fast 200 Kinder zum "Adventsatelier"

Sparkasse belohnt den Ruf "Gemeinsam Kinder stärken!" mit 1.200 Euro für Koblenzer Kinder

Hartnäckig hält sich auf der Karthause das Gerücht, mit roten Zipfelmützen bekleidete Weihnachtswichtel hätten dieses Jahr das JuBüZ Karthause ausgewählt, um dort emsig Geschenke zu basteln und sich bei Kakao und Keksen auf Weihnachten einzustimmen. Wie sich herausstellte, handelte es sich dabei lediglich um knapp 200 Kinder, die im "Adventsatelier" mit den Kunstpädagog/innen von Atelier mobil e.V. Knusperhäuschen aus bunten Süßigkeiten, Weihnachtsbäume aus Holz oder auch Leuchtskulpturen bauten; mit dem Ziel, Kinder zu fördern, Traditionen zu pflegen. Aber auch um Eltern, in der oft so hektischen Zeit, Entlastung zu verschaffen. Entgegen der Behauptung mancher, erhielten die Kinder dabei nicht Besuch vom Weihnachtsmann, sondern von Dirk Weber, Filialleiter der Sparkasse "Berliner Ring". Der war allerdings in vergleichbarer Funk-



Großes Foto: Dirk Weber (l.) Leiter der Sparkassen-Filiale "Berliner Ring" war für die Kinder von Atelier mobil in diesem Jahr der "Weihnachtsmann". Kl. Fotos: Die Weihnachtswichtel von der Karthause.

tion unterwegs. Die Koblenzer Sparkasse unterstützt zahlreiche soziale Einrichtungen und kulturelle Initiativen oder Aktivitäten und möchte der Region damit Attraktivität, Vielseitigkeit und nicht zuletzt Lebensqualität verleihen. Dass Atelier mobil e.V.

hierzu einen wertvollen Beitrag leistet, honorierte die Sparkasse Koblenz im Dezember mit einer großzügigen Spende. "Wie unser Slogan ,Gemeinsam Kinder stärken!' schon sagt - hier passt mehr zusammen, als nur das Rot des Sparkassen-Logos und die Farbe der Mützen", unkt Kunstpädagoge und Geschäftsführer von Atelier mobil e.V., Sascha Krause. Mit seinem Team setzt er sich nicht nur in der Weihnachtszeit für Kinder und Familien ein. Die Spende soll dabei allen Kindern und insbesondere Kindern aus eher einkommensschwachen Familien zu Gute kommen. Die Kinder des Adventsateliers bedankten sich bei Dirk Weber mit einem selbstgemachten, essbaren Pfefferkuchenhaus. "Echte Weihnachtswichtel haben wir leider keine gesehen," berichtet Conny Beheng, die 1. Vorsitzende des Vereins, "für die Kinder und uns war es trotzdem wie Weihnachten!"

# Die Pfarreiengemeinschaft Karthause/Moselweiß geht auf Tour

Busreise führt vom 12..21. Juni nach Rothenburg ob der Tauber, Zell am See, Salzburg und Altötting

Wie iedes Jahr veranstaltet die Kirchengemeinde St. Hedwig unter der Leitung von Peter Teschner eine zehntägige Busrundreise. Zu dieser gut vorbereiteten Urlaubs- und Kulturreise sind alle Karthäuser- und interessierte Bürger aus den Nachbargemeinden herzlich eingeladen. Das Programm umfasst drei Schwerpunkte mit zwei Übernachtungen in Rothenburg o. d. Tauber, fünf Übernachtungen in Zell am See und zwei Übernachtungen in Altötting. In den ersten zwei Tagen führt die Reise durch das Taubertal mit Besichtigungen von Schloss Weikersheim, Creglingen, Detwang, bis in das malerische Städtchen Rothenburg ob der Tauber. Hier werden die wunderschönen Tilman Riemenschneider Altäre vorgestellt. Zudem steht in Rothenburg genügend Zeit zur freien Verfügung auf dem

Zweiter Höhepunkt der Reise ist das Alpenstädtchen Zell am See. Dort sind Ausflüge in die Bergwelt geplant – so zum Beispiel mit der Seilbahn zum Hausberg Schmittenhöhe (1965 m), zum Großglockner (3798 m) im Nationalpark Hohe Tauern, in die wildromantische Liechtensteinklamm bei St. Johann und zum Hochgebirgsstausee Kaprun.

Auf der Reise nach Altötting steht noch eine Besichtigung der Mozartstadt Salzburg mit der Festung Hohensalzburg im Programm. Im berühmten Wallfahrtsort Altötting erwartet die Teilnehmer neben viel Freizeit auch ein Abschlussgottesdienst in St. Konrad, nahe der Gnadenkapelle am Kapellplatz.

Abfahrt ist am Dienstag, 12.6., 7 Uhr, an der Bushaltestelle Gymnasium Karthause. Der Reisepreis beträgt 860 Euro. EZ-Zuschlag 125 Euro. Im Reisepreis sind enthalten: 9 x HP in guten Mittelklassehotels, vier örtliche Reiseführungen, Eintrittskosten und Bergfahrten mit der Seilbahn zur Schmittenhöhe und Kaprun. Fahrt mit der Kabinenbahn zur Festung Hohensalzburg, Insolvenzversicherung und Gruppenreise-Rücktritts-

kostenversicherung. Organisation, Reiseleitung, Info, Anmeldung: Peter Teschner, Leipziger

Str. 10, Tel. 0261/53947, Reise mit dem Reiseunternehmen Nobis Touristik in Simmern.



das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

31. Dezember und 01. Januar GESCHLOSSEN!

Sonntag, 08., 15. und 22. Januar, 10.30 Uhr: Comedy-Frühstück mit "Rainer Zufall" mit dem aktuellen Programm "Keine Bock"

Eintritt inkl. Begrüßungssekt und kalt-warmem Frühstücksbuffet p.P. 17,50 Euro Um Reservierung wird gebeten

Freitag 20. und Samstag 21. Januar, 19 Uhr: 11. Kulinarische Weltreise

10 Gänge aus 10 verschiedenen Ländern p.P. 27,50 Euro, Reservierung erforderlich!

Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team

Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz. Öffnungszeiten: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Mi. - Sa. ab 12 Uhr, Mo + Di. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. www.forsthaus-kuehkopf.de

# Museum Moselweiß blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Jahreshauptversammlung – Ausstellungsfläche für Moselweißer Hobbykünstler – Heimatkalender 2012

In der kürzlich stattgefundenen und gut besuchten Mitgliederversammlung des Museum Moselweiß konnte der Vorsitzende Hans-Peter Volk von vielfältigen Aktivitäten des letzten Vereinsjahres berichten: Historische Ortsrundgänge und Belebung alter Traditionen wurden von der Bevölkerung sehr gerne angenommen. Auch die unterschiedlichen Vorträge zur Moselweißer

Ortsgeschichte zogen viele Interessierte ins Museum.

Im Zusammenhang mit der Ausstellung "Krieg und Frieden in Moselweiß, 1933-1949" trugen Zeitzeugen ihre Erinnerungen vor und stießen ebenfalls auf reges Interesse. Die Ausstellung wird noch bis zum Start der Sommerferien, 1.7.12, zu sehen sein. Erfolgreich gestaltet sich für das Museum auch die Ein-

richtung eines monatlich stattfindenden "Dorf-Treffs", einem Abend, an dem alte Fotos gezeigt werden (Wer kennt wen?). Im Anschluss an den Geschäftsbericht erteilten die Mitglieder dem Vorstand und der Kassiererin für das abgelaufene Geschäftsjahr einstimmig die Entlastung. Des Weiteren wurden ab Januar 2012 geltend, neue Öffnungszeiten für den jeweils offenen ers-

ten Sonntag im Monat festgelegt: Demnach ist das Museum dann von 13-18 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 8, lanuar 2012, öffnet das Museum erstmals im neuen Jahr. Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen. Bereits einenTag später, am Montag, 9. Januar 2012, findet ab 19.30 Uhr die traditionelle Schwörmontagsfeier statt. Einer Überlieferung zufolge, hatten die Bauern von "Weis", Lay und Güls die Belagerung der vom 30-jährigen Krieg übrig gebliebenen schwedischen Söldner beendet. In einem kurzen Vortrag berichtet Winfried Dahmen über die Geschehnisse. Lassen Sie sich

Der Dorf-Treff (Wer-kennt-wen-Tag) findet weiterhin jeden zweiten Dienstag im Monat von 19.30-21.30 Uhr statt. Der nächste Treff ist am Dienstag, 10. Januar. Eine gute Gelegenheit für alle, die in Moselweiß zu Hause sind und für alle, die in Moselweiß ihre Heimat finden möchten, sich gegenseitig kennen zu lernen. Auch wer nur mal "unner die Leut" gehen will, ist an diesen Abenden im Museum an der richtigen Adresse. Im Museum darf och platt geschwätzt wiere!

überraschen. Der Eintritt ist wie

immer frei

Nach den Sommerferien 2012 wird die Ausstellungsfläche Moselweißer Hobbykünstlern zur Verfügung gestellt. Interessierte sind hiermit aufgefordert, sich direkt im Museum, per Email oder unter Tel. 409279 zu melden. Anmeldeschluss ist der 29.02.2012.

#### **HEIMATKALENDER 2012**

Für das Jahr 2012 hat das Museum Moselweiß wieder einen Kalender gestaltet. Der neue Kalender steht unter dem Motto: "Leben in Moselweiß". Ausgesuchte Fotos zeigen wie frühere Generationen in Moselweiß gelebt haben. Um sicher zu gehen, sollten Sie sich schnell ein Exemplar auf der Internetseite des Museums reservieren lassen.

Wer mehr über das Museum Moselweiß erfahren möchte, kann dies durch einen Besuch zu den Öffnungszeiten tun, oder sich im Internet informieren: www.museum.moselweiss.de



FÜR FREUNDE RHEINISCHER BIERKULTUR & HAUSGEMACHTEN FLEISCH- & WURSTSPEZIALITÄTEN

Herzlichen Dank für ein tolles Eröffnungsjahr 2011 in der Koblenzer Altstadt.

Wir freuen uns Sie auch 2012 wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Im Januar :

hausgemachter **Grünkohl** & fass-frisches **früh** Ihre Familie Ohlig & 🖵 Maximilians Team Gastlichkeit

MAXIMILIANS ALTES KAUFHAUS KOBLENZ

Unterm Stern 2 - 56068 Koblenz - T. 0261-97345846 - www.maximilians-altes-kaufhaus.de



# HAUSGEBRAUTE BIERE & GUT ESSEN

Ihre Gasthausbrauerei in Lahnstein

Wir danken für Ihren Besuch im Jahr 2011!

Wir wünschen Ihnen & Ihren Familien

ein gesundes neues Jahr & freuen uns Sie auch 2012 wieder als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

thre Familie Ohlig & Maximilians Team Gastlichkeit

Im Januar 2012 begrüßen wir Sie gerne

täglich ab 11.00 h mit durchgehend warmer Küche

bei GRÜNKOHL & WINTERWEIZEN!

Didierstrasse 25 - 56112 Niederlahnstein - T 02621-926060 - www.maximilians-brauwiesen.de

**DER KARTHÄUSER** Titel

# 5 Jahre Atelier mobil e.V. - Jahr 1 nach der "Sozialen Stadt"

Seit fünf Jahren unterstützen sie Kinder und Familien - jetzt brauchen sie selbst Unterstützung

Rund 150 Familien folgten kürzlich der Einladung von Atelier mobil e.V. ins IuBüZ Karthause. Gefeiert wurden die zahlreichen Erfolge des Pilotprojektes "Das Stadtteilatelier" und zugleich der 5. Geburtstag des Karthäuser Vereins. Getreu dem Motto "Gemeinsam Kinder stärken!" lockten vier kostenfreie, kreative Mitmach-Aktionen Kinder und Eltern an ebenso wie der Duft von Kaffee, Saft, selbstgebackenem Kuchen und frischen Waffeln. Ein Höhepunkt war die feierliche Enthüllung des Rosenmontagswagens, den Eltern, Kinder und die "Kowelenzer Schängelcher" gemeinsam mit den Kunstpädagog/innen von Atelier mobil gebaut haben. Gleich zwei Ausstellungen gab es außerdem zu sehen, die eine bemerkenswerte Erfolgsgeschichte erzählten, aber auch Fragen zurücklassen.

Atelier mobil e.V. ist heute ein gemeinnütziger Verein, der 130 Mitglieder zählt, als Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt ist und der neben der mobilen, aufsuchenden Arbeit zwei feste Kinderateliers in Lützel und auf der Karthause betreibt. Die Erfolgsgeschichte, über die "Der Karthäuser" immer wieder berichtete, beginnt 2006, im Rahmen des Förderprogramms "Soziale Stadt", mit dem Zuschlag beim LOS-Ideenwettbewerb auf der Karthause. Conny Beheng und Sascha Krause (Foto), damals noch Studierende der Sozialen Arbeit, starten zu zweit das "Atelier mobil". Mit einem ihrer ersten Projekte ("Elternwerkstatt") wecken die beiden die Aufmerksamkeit der Fachwelt. Insgesamt sieben Seiten widmete das "Handbuch Kreativitätsförderung", das viele Erzieher/innen aus ihrer Ausbildung kennen dürften, den Ideen von "Atelier mobil". 2007 wird aus dem Projekt ein Projektträger. Gleich zwei Projekte, eines für Jugendliche ("Kunststück Bürgerzentrum") und eines zur pädagogischen Qualifizierung junger Erwachsener ("Lernziel Lebenskunst"), führten Atelier mobil im zweiten Jahr erfolgreich durch. 2008 sind genügend Unterstützer/innen für eine Vereinsgründung gefunden. An den "Ferienateliers" nehmen inzwischen regelmäßig ca. 100 Kinder teil. 2009 folgt die staatliche Anerkennung als Träger der Kin-derund Jugendhilfe. Im Januar 2010



"Kinder- und Familienatelier" in der Grundschule Neukarthause und startet ein neues Projekt: Das Modellprojekt "Das Stadtteilatelier", in Kooperation mit dem JuBüZ und der Grundschule Neukarthause. Dieses Projekt wird im Rahmen des Programms "Interkulturelle Familienbildung in der Sozialen Stadt" finanziert. Nach der wissenschaftlichen Auswertung des ersten Jahres erhält Atelier mobil e.V. die Chance, den Erfolg der Arbeit auf der Karthause insbesondere in Bezug auf wohlstands- und bildungsferne Kinder und Familien mit Migrationshintergrund ein weiteres lahr unter Beweis zu stellen. Gleichzeitig wurde der Verein vom Koblenzer Jugendamt beauftragt, den Transfer der kreativen, pädagogischen Angebote, z.B. das "Offene Atelier für Kinder", der "Eltern-Kreativ-Treff" oder die beliebten "Eltern-Kind-Aktionen" in einem weiteren Modellprojekt in Lützel zu erproben. Atelier mobil rettet so den "Mal-Ort" vor der Schließung und verwandelt das leerstehende Ladenlokal in ein "Mal-Atelier für Eltern und Kinder". Der wissenschaftliche Abschlussbericht steht noch aus. doch ein Blick in die Statistik verrät, dass das Lützeler Atelier ebenso gut besucht war, wie das der Karthause. Zusammen wurden 2011 über 3.000 Besuche gezählt, und das alleine montags. Wer genauer hinsieht, z.B. beim Familienfest die Nationen der anwesenden Familien zählt, merkt schnell, dass "Atelier mobil" mit seiner aufsuchenden Arbeit Kinder. Teenager und auch deren Eltern erreicht. Familien aus allen Schichten, auch solche, denen Integrations- und Bildungsangebote besonders gut tun und die eine Einrichtung mit sogenannter Komm-Struktur, wohlmöglich unten in der Stadt, vermutlich nie besuchen würden. Conny Beheng und Sascha Krause haben unterdessen ihr Studium mit Auszeichnung abgeschlossen, beide sind Dipl. Sozialarbeiter (FH) und Dipl. Sozialpädagoge (FH) sowie zertifizierte Kunstpädagogen (m/w). Sie bilden heute zusammen mit Museumspädagogin Nora Löhr den Vorstand von Atelier mobil e.V., arbeiten u.a. an Forschungsprojekten mit und sorgen mit ihren kreativen Methoden in der Fachwelt für Furore. Beide sind gefragte Fortbildner, werden zu Fachtagungen bis nach Berlin eingeladen und Verlage wie Herder oder Cornelsen drucken ihre Fachaufsätze in Bücher. Gerade erst ist wieder ein Leitartikel des Duos Beheng/Krause in einem bekannten Fachmagazin für Erzieher/ innen erschienen.

Was also sollte angesichts eines solchen Erfolges nachdenklich stimmen? Dass die wissenschaftliche Begleitung eine Weiterführung dieser Arbeit – insbesondere auf der Karthause – empfohlen wird, gilt für viele als sicher. Allerdings ist das Programm "Soziale Stadt" seit dem 31.12. beendet. Die Stadt Koblenz hat 19 Modellprojekte durchführen lassen – zwei davon sollen weiterhin finanziert werden. Ob hier Entscheidungen zu Gunsten der Karthause und Atelier mobil e.V. fallen, ist ungewiss. Bis dahin versucht der Verein die für die Kinder und Eltern kostenfreien Angebote aus eigener Kraft aufrecht zu erhalten. Im Gegensatz zu den meisten Einrichtungen der Jugendhilfe ist der Verein aber nicht finanziell abgesichert. Wenn insbesondere diese sozialen Angebote auf der Karthause erhalten werden sollen, ist dafür eine regelmäßige Finanzierung nötig. Angesichts der Erfolge dieser Vereinsarbeit, und auch angesichts der Konseguenzen des Nichtstuns, mit denen die Karthäuser Tag für Tag konfrontiert sind, lohnt es sich darüber gut nachzudenken, für die Stadt Koblenz, aber auch für jeden Einzelnen, der durch eine Mitgliedschaft oder eine Spende freiwillig Verantwortung für die Karthause und ihre Kinder übernehmen kann. So wie es das Team von "Atelier mobil" mittlerweile seit fünf Jahren tut.

mittlerweile seit fünf Jahren tut. "Gemeinsam Kinder stärken!" lautet das Motto des "Atelier mobil e.V.", Spendenkonto 15 23 14 bei der Sparkasse Koblenz (BLZ 570 501 20; Stichwort: "Karthause"). Beitrittserklärungen gibt es direkt bei Atelier mobil e.V., z.B. im Kinderatelier. Infos finden sich auch im Internet: www.ateliermobil.de. (sk)



07.-19.02. Blaue Bütt

22.02. Manfred Lütz

cafehahn.de

# **VERKAUFE**

WUNDERSCHÖNES BRAUTKLEID (Marke Sincerity). Champagnerfarben, Größe 38. Durch die Korsage ist es jedoch auch größer oder kleiner tragbar. Es wurde nicht geändert und nur einmal getragen und selbstverständlich gereinigt. Neupreis des Kleides 1300 Euro, VK VB 1000 Euro. Tel.: 0151-14146385

KOMMUNIONSANZUG, Größe 146, braun mit hellblauen Nadelstreifen zu verkaufen. NP 290 Euro/VB 100 Euro. Tel.: 9522-9426

# "Belmont" Bodenbeläge und Beratungsservice erhalten Sie ab sofort im

# DOGEWGI - Ausbaucenter

Laminat - Parkett - Teppichboden - Kork - Linoleum - PVC Tapeten - Malerbedarf - Teppiche - -Reparatur - -Wäsche Gardinen - Näh-, Montage- u. Verlegeservice - Maschinenverleih

56566 Neuwied Engers • Im Schützengrund 64 • Tel. 0/2622/3001 • Fax 0/2622/15416

ORIGINAL HEELYS, Gr.34, Farbe: rosa-weiß, Originalkarton und mit sämtl. Zubehör, Top-Zustand! FP: 25 Euro. Tel.: 9429842

"DAS MAGISCHE BAUMHAUS" Sammelband 1-4 und 5-8, Einzelbücher bis 24 für je 3,50 Euro. Tel.: 95229426 SCHWARZE KOMMUNIONS-SCHUHE Größe 34 für 5 Euro. Tel.: 95229426

SCHNÄPPCHEN/NEUWARE ab 3 Euro, hochwertige, modische Damenkleidung aller Art, Gr. 46-52. Tel.: 54371.

PSYCHOTHRILLER, neuwertig, pro Buch nur 3 Euro. Tel.: 54371

AUTODACHTRÄGER ATERA für Relingsysteme. Drei Fahrradträgeraufsätze, alles mehrfach verstellbar. Selten genutzt. VB: 120 Euro, Tel.: 56461 (auch AB)

THULE DACHBOX OCEAN mit Dachträger für Mercedes A-Klasse W168. Neupreis über 450 Euro. Nur an Selbstabholer gegen Barzahlung 250 Euro VB. Tel.: 0163-3119833

STOKKE TRIPP-TRAPP-HOCH-STUHL für 45 Euro zu verkaufen, Tel. 12689

KEYBOARD YAMAHA PSR220 m. Ständer, 60 Euro, Tel.: 401572

HIGHBOARD nussbaumf., 210x 118x45 cm (BxHxT), gut erhalten, VB. PASS. COUCHTISCH 118x72 cm, höhenverstellbar, VB. Tel.: 51879

OLEANDER, rosa, 2,5 Meter hoch, 2,5 Meter breit, gegen Gebot abzugeben. Tel.: 56950

KÜCHENTHEKE-/BAR in silber, mit Glasscheibe, inklusive zwei Hocker, gut erhalten, für 30 Euro. Tel.: 55520

Tel. 0261-95229036

# AUTOMOBIL

OPEL-TIGRA TWIN TOP 1,8, Cabriolet-Limosine, antiquablau, 125 PS/92 KW, Dach silber, 06/05 EZ, 54.800 km, TüV, 8fach bereift, Preis VB 10.500 Euro. Tel.: 0151-14146385

## **VERMIETUNGEN**

TIEFGARAGENPLATZ, Rostocker Straße, zu vermieten, 25 Euro. Tel.: 30005299

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Personen auf der Karthause-Ost zu vermieten. Tel. + Fax: 0261-55464

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten. Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Radund Wanderwegen. Ferienhaus, 60 qm mit großem Garten in KOGüls zu vermieten (für bis zu 5 Personen). Tel.: 52043, mo-bil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382

SANIERTE UND MODERNE FERI-ENWOHNUNG für 1-2 Personen zu vermieten. Tel.: 0261-309002 www.pionierhoehe.de

# MIET-/IMMO.-SUCHE

EHEPAAR (ER BEAMTER) SUCHT 3-4 ZKB-Whg. oder Haus/ Grundstück auf der Karthause, Tel.: 01578-5011801

## **GRÜSSE**

JETZT HAST DU DAS OMA-ALTER ERREICHT! Liebe Oma Holly, "Mutter Beimer" und Frau "Wissen Sie, was Sie mich können"! Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 50. (!!!) Geburtstag am 24.1. wünschen Dir Torty, Kerstin, Myriam, Thorsten, Christian, Pia, Erika, Oli, Jessi und Tom.

Mobil 0170-218 09 45 (D1)

# kleinanzeigencoupon Verkaufen, verschenken,

Verkaufen, verschenken, Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße, Vermietungen und, und, und ... Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an "Der Karthäuser" - Kleinanzeigen Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben.
Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag									

Gewerblich

Sprachthe	rapie	logos
Beratung · Diagnostik	<ul> <li>Therapie</li> </ul>	- Nachsorge
Logopädische	e Praxis	20 0
Barbara Riebensto	ahl	<b>**</b> ***
		JI VI
Otto-Fohl-Straße 14	info@sprach	ntherapie-logos.de
56073 Koblenz	www.sprach	ntherapie-logos.de

Name: —
Straße: —

# **D** JOBANGEBOTE

LIEBE MAMA (OMA) GABI! Alt macht nicht die Zahl der Jahre, alt machen nicht die grauen Haare, alt ist, wer den Mut verliert und sich für nichts mehr interessiert. Drum nimm alles mit Freud und Schwung, dann bleibst Du auch im Herzen jung. Zufriedenheit und Glück auf Erden, sind das Rezept uralt zu werden. Die besten Glückwünsche zu Deinem 60. Geburtstag! Michaela, Chantal und Jacqueline. Wir Lieben Dich

ZUM GEBURTSTAG alles Gute, schicken aus der Ferne Dir, Mama (Oma) Trudel, die Großmugler Leo, Andreas und Ute

LIEBER DOMINIK, wir wünschen Dir zu Deinem Geburtstag alles Gute, Leo, Andreas und Ute

MEINEN LIEBEN ELTERN Leo und Ute wünsche ich zum Geburtstag alles Gute. Euer Andreas

Herzlichen Glückwunsch, "OMA" MYRI UND ONKEL CHRIS, zum 31. Geburtstag von eurem Frechdachs Tom.



#### MARIO SCHREINER

FON 0178/7111889 WWW.PARTYSERVICE-KOBLENZ.DE

HALLO OMA GABI, wir wünschen dir alles alles Gute zu deinem 60. Geburtstag. Wir haben dich Lieb! Mama, Jacqueline, Chantal & Timo

HALLO JÜRGEN, alles Liebe und Gute zu deinem Geburtstag am 20.1. wünschen dir, deine Annemarie, Tanja, Jörg, Jessi, Oli und die ganzen Pänz.

HALLO DOMINIKI Alles Liebe und Gute zu deinem 12. Geburtstag am 9.1. wünschen dir Mama u. Papa, deine Schwester Christina sowie die Omas & Opas aus der Werntgenstr. u. der Dresdner Str.

LIEBE MICHAELA, alles Liebe und Gute zu deinem 31. Geburtstag am 22.1. wünschen dir Jessi & Oli 9. JANUAR 2011! Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 12. Geburtstag wünschen Dir, lieber Dominik, Deine "Patentante" Stefan und Melli

HALLO MICHAELA, wir wünschen dir alles Liebe und Gute zum Geburtstag, dein Mann Dirk u. die ganze PQB-Bagaasch.

HALLO OMA TRUDEL! Alles Liebe und Gute zu Deinem Geburtstag am 4.1. wünschen Dir Deine Enkelkinder Christina u. Dominik mit Mama und Papa.

UNSERER OMA AGNES, auch Miss Elly genannt, wünschen wir alles Liebe und Gute zum 91. Geburtstag am 20.01. Deine Enkel Torty, Myriam, Christian, Oli und Ur-Enkel Tom.

## **D** JOBSUCHE

SUCHE STELLE für Treppenhausreinigung oder Einkaufsdienst auf der Karthause, Tel.: 0176-27660752

SENIORENHILFE, HAUSHALTS-HILFE, BOTENGÄNGE, GARTEN-ARBEITEN! Guten Tag, brauchen Sie Hilfe in Ihrem Alltag? Folgende Hilfe biete ich Ihnen an: Einkauf, Haushalt, Fahr- und Botendienste, Begleitungen zu Ärzten und Behörden, Rund um, am und im Haus. Sonstiges z.B. (PC-Probleme, TV-DVD-SAT anschließen). Freue mich in einem persönlichen und unverbindlichen Gespräch Ihre Wünsche zu besprechen. Beste Grüße. Tel.: 0151-11026241

# **D** JOBANGEBOTE

2. STANDB. F. STEUERFACHLEUTE Tel.: (09632) 9 22 91 20 Mo-Fr 8-18h www.steuerverbund.de

SUCHE FREUNDLICHE UND ZU-VERLÄSSIGE FRAU zur Unterstützung bei der Pflege meines 36 jährigen Bruders (Wachkomapatient) und für leichte Hausarbeit im Raum Waldesch. Wohnmöglichkeit ist nicht vorhanden, Arbeitszeit nach Absprache. Tel.: 02628/986751

PUTZHILFE einmal wöchentlich vormittags 3-4 Stunden a. d. Karthause gesucht. Tel.: 51852

SUCHE ZUVERLÄSSIGE PUTZ-HILFE für 2 Std. (14-tägig), Stundenlohn 10 Euro. Tel.: 53931

# D UNTERRICHT/NACHHILFE

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. Tel.: 9425198

GRUND- HAUPT- UND SONDER-SCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter Tel.: 9425198

# **DIVERSES**

## Lassen Sie Ihre Obstbäume vom Fachmann schneiden!



Rufen Sie mich an: Franz Glöckner Tel. + Fax: 0261/51416



Steuerkanzlei Straube

#### **Unsere Leistungen:**

- Steuerliche Beratung in allen Einkommensteuerangelegenheiten
- Einkommensteuererklärungen
- Durchsetzung Ihrer Ansprüche gegenüber Finanzbehörden (Einsprüche, Schriftverkehr)
- private Vermögensbetreuung
- Beratung in Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
- Steuerliche Beratung in Immobilienangelegenheiten

Dipl.-Kfm. Erik Straube Hohenzollernstraße 130 56068 Koblenz

Tel.: 0261 - 914 69 214 Fax: 0261 - 914 69 215

E-Mail: mail@steuerkanzlei-straube.de

www.steuerkanzlei-straube.de



# Freundschaftskreis wählte neuen Vorstand

Im Rahmen der gut besuchten Mitgliederversammlung des Freundschaftskreises Waldesch/Lucenay lés Aix wurde auch der Vorstand neu gewählt, da einige Vorstandsmitglieder nicht mehr für ihre Posten zu Verfügung standen. Die Mitglieder dankten dem alten Vorstand, unter dem Vorsitz von Hans Maennchen, für die geleistete Arbeit der letzten Jahre. Der für die nächsten zwei Jahre neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender: Martin Bartmann, stv. Vorsitzender: Willi Weisselberg; Schriftführer: Joachim Breidbach; stv. Schriftführerin: Ute Luxem; Schatzmeister: Hans Maennchen; stv. Schatzmeisterin: Monika Firmenich; Jugendvertreter: Wolfgang Fries; stv. Jugendvertreter: Erich Floeck. Die Ziele des Vereins sind weiterhin die Festigung der deutsch/französischen Partnerschaft und die Einbindung der Kinder und Jugend in diesen Kreis. Weitere Infos finden Sie unter: www waldesch.com

# "Wo war denn die Lernbereitschaft der CDU im Bezug auf den Zentralplatz?"

Zum Leserbrief von CDU-Ratsmitglied und CDU-Ortsvereinsvorsitzender Leo Biewer, "Problem nicht ins Lächerliche ziehen", in der Ausgabe Dezember 2011, bezieht FDP-Ratsmitglied Torsten Schupp Stellung.

Ich bin doch sehr verwundert, dass mir Herr Leo Biewer unterstellt, ich würde die Probleme der 300 Anlieger der Zwickauer Straße ins Lächerliche ziehen. Mir wird von dem Vorsitzenden der CDU Karthause mangelnde Lernbereitschaft, welche eine Tugend eines Politikers sein soll, abgesprochen.

Er bezieht sich dabei auf meine Aussage "...z.B. nicht mehr ihre Wasserkisten vor der Haustüre ausladen können"

Ich finde es schon sehr erstaunlich, dass Herr Biewer für sich und die CDU das Beispiel "Wasserkisten" im Artikel der Oktoberausgabe nutzen darf, und anschließend einen Ratskolle-

gen, der genau dieses Beispiel aufgreift, vorwirft, die Sorgen ins Lächerliche ziehen zu wollen.

Vielleicht gehört es ja auch nach Meinung von Herrn Biewer zu den Tugenden eines Politikers, einem anderen Politiker falsche Sachen zu unterstellen, um ihn in der Öffentlichkeit zu diffamieren

Das gerade ein CDU-Ratsmitglied von mangelnder Lernbereitschaft spricht, ist schon ein sehr starkes Stück. Wo war denn die Lernbereitschaft der CDU im Bezug auf den Zentralplatz? Über 20.000 Bürgerinnen und Bürger haben dort unterschrieben, dass sie gegen diese Art der Bebauung sind. Hat die CDU die Probleme dieser Menschen ernst genommen?

Ich finde es schon sehr scheinheilig von Herrn Biewer, sich nun hier hinzustellen und den "Retter" der 300 Anlieger der Zwickauer Straße zu spielen, obwohl seine Partei die Meinung der nern" mit Füßen getreten hat. Erstaunlich ist die Ansicht des Vorsitzenden der CDU-Karthause vor allem, weil man hier versucht ein Recht einzufordern, was es gar nicht gibt. Der Bereich vor den Hochhäusern der Zwickauer Straße ist laut dem Bebauungsplanes 71a "Flugfeld Karthause", der seine Rechtskraft am 19.10.1968 erlangte, als "öffentliche Verkehrsfläche" ausgewiesen. Gewidmet wurde der Bereich vor den Hochhäusern dem beschränkten öffentlichen Verkehr, und zwar nur für den Fußgängerverkehr. Aus Sicht der Verwaltung lässt sich daher nach derzeitigem Kenntnisstand kein Anspruch der Anwohner auf Zufahrt zu den Häusern ableiten.

Und nur, weil in den letzten

lahren die Schranke zerstört

wurde und die Anwohner wider-

rechtlich das Gelände befahren

bzw. dort geparkt haben, be-

steht noch lange kein Rechts-

über 20.000 "Zentralplatzgeg-

# **ZÜNDSTOFF Leserbriefe**

Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Briefe und E-Mails ohne Angabe von Name u. Adresse können nicht veröffentlicht werden. Für Rückfragen geben Sie bitte Ihre Tel.-Nr. an. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

anspruch dafür.

Im Übrigen finde ich es schon sehr merkwürdig, dass mich ein Schreiben von einem der Beschwerdeführer erreicht, wo mir in der Anlage mitgeteilt wurde, dass von 108 Familien 82 gegen die Einsperrung sind. Ich finde es sehr befremdlich, wenn ich dann auf der Liste Namen von Bekannten finde, die schon einige Zeit verstorben sind und auch Namen von Familien aufgeführt sind, die mir schriftlich und mündlich mitgeteilt haben, nie diese Liste unterschrieben zu haben.

**Torsten Schupp** FDP-Stadtratsmitglied

# Berufsfachschüler sammelten 716 Euro für Frauenhaus

Mitmachaktionen und Kuchenverkauf: DIE SCHULE weckte auf ihrer Berufsmesse die Spendierfreude der Besucher

MOSELWEISS. Im Rahmen der Berufsmesse am Medizinischtechnischen Bildungszentrum in Moselweiß (DIE SCHULE) wurden nicht nur die Ausbildungen und Berufsbilder von Biologischtechnischen Assistenten, Ergotherapeuten, Pharmazeutischtechnischen Assistenten und Physiotherapeuten vorgestellt. Schüler und Lehrkräfte boten den Besuchern auch zahlreiche Mitmachaktionen, selbst hergestellte Produkte und weitere

"Extras" an, mit dem Ziel, Geld für eine soziale Einrichtung zu sammeln. Mit Erfolg: 716 Euro kamen dieses Jahr für das Frauenhaus Koblenz zusammen. Lebendige Berufsorientierung in einer lebendigen Schule – so könnte das Fazit der Berufsmesse lauten, die ca. 250 Besucher anlockte. Und die bekamen einiges geboten: Angehende Ergotherapeuten schulten mit einer "Dunkelbar" die Sinne und gaben in der Werkstatt Einblicke



Die Vorsitzende des Frauenhaus Koblenz, Ursula Schwerin (3.v.r.) freute sich über 716 Euro und dankte den Schülern des Medizinischtechnischen Bildungszentrums Moselweiß. Foto: Privat

Wir wünschen allen Kunden einen guten Rutsch sowie Gesundheit, Glück und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr!

Wartung – Reparatur – Unfallinstandsetzung Tuglich TÜV – ASU – Alle Autofabrikate

DUCK AUTO TECHNIK

Kfz-Meisterbetrieb

Kesselheimer Weg 6

S6070 Koblenz-Lutzel

Michael®Duck-Autotechnik.de

in die kreativ-therapeutischen Möglichkeiten des Flechtens mit Peddigrohr. Um die Fitness der Besucher kümmerten sich die Physiotherapieschüler, die ein Trainingsprogramm und einen "Fitness-Check" anboten. BTA-Schüler stellten "Körperwelten der Tiere" vor und veranschaulichten die Mikroorganismen im Alltag. Im PTA-Labor wurde unter dem Motto "Hexenküche" eine Beziehung zur Apotheke und

deren Arzneimittelherstellung demonstriert. Der Vergleich fand großes Interesse. Besonders beliebt waren auch der selbst gebackene Kuchen: Hier verbanden sich Genuss und guter Zweck, denn die Erlöse flossen ebenfalls in die Spende an das Frauenhaus Koblenz ein. Weitere Infor-mationen über DIE SCHULE Koblenz telefonisch unter (0261) 47047 und im Internet auf www.die-schule.de.



# Kinder schmückten Tannen in den Sparkassen

Kinder des Kindergartens St. Hedwig schmückten in diesem Jahr die Weihnachtsbäume in den beiden Sparkassen-Geschäftsstellen Berliner Ring und Karthäuserhofweg. In langer Vorbereitung wurde gemalt, geschnitten und geklebt, um den Baumschmuck rechtzeitig fertig zu bekommen. Voller Stolz versammelten sich die Kleinen Ende November um denn Weihnachtsbaum, denn jeder wollte etwas von dem selbst gebastelten Werk an die Zweige hängen. Für ihre Mühe erhielten sie von der Sparkassenmitarbeitern Jennifer Jungk (2.v.r.) und dem Geschäftsstellenleiter Dirk Weber (r.) eine Belohnung.

# Hallenbad Karthause und Beatusbad geschlossen

Das Hallenbad auf der Karthause ist für den öffentlichen Schwimmbetrieb für die Dauer der Weihnachtsferien geschlossen. Ab Dienstag, 10. Januar 2012, steht das Bad der Öffent-

lichkeit wieder dienstags und donnerstags von 16 bis 21 Uhr zur Verfügung.

Das Beatusbad ist ab Donnerstag für die Dauer der Weihnachtsferien geschlossen.



# Feuerwehr Karthause mit neuem Einsatzfahrzeug

Im Spätsommer dieses Jahres teilte Oberbrandmeister Marius Jakob dem CDU-Stadtratsmitglied Leo Biewer bei einem Besuch des Feuerwehrgerätehauses auf der Karthause mit, dass der über 25 Jahre alte VW-Mannschaftstransporter anlässlich des Einsatzes "Rhein in Flammen" beschädigt wurde. Jetzt konnten die Floriansjünger der Einheit 5 und Leo Biewer der Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein und Branddirektor Wolfgang Schröder für ein gebrauchtes Ersatzfahrzeug der Marke Mercedes Benz herzlich "Danke" sagen. "Die Feuerwehrfrauen und -männer der Karthause sind auf dem modernen Fahrzeug eingewiesen und somit wieder voll einsatzfähig", freut sich der Karthäuser Einheitsführer Marius Jakob über das neue Fahrzeug.



kfd St. Beatus spendet 150 Euro für guten Zweck Eine 150 Euro-Spende konnte das kfd-Team St. Beatus aus dem Erlös des zweiten Bücher-Basars an Hanne Friede (3.v.r.) für das Projekt "Sagrada familia" in Bolivien übergeben. Das kfd-Team bedankt sich bei allen "Leseratten" recht herzlich, die den Weg ins Jugendheim gefunden und so die Spende ermöglicht haben.

# "Klopft an Türen, pocht auf Rechte!"

Sternsinger wieder unterwegs für Kinder in Not

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Am Samstag, den 7. und Sonntag, den 8. Januar 2012 sind die Sternsinger der beiden Pfarrgemeinden auf der Karthause wieder in unseren Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen "20\*C+M+B+12" bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen "Christus segne dieses Haus" zu den Menschen und sammeln für notleidende Kinder in aller Welt.

Unter dem Leitwort "Kinder zeigen Stärke" wenden sich die Mädchen und Jungen allen Kindern zu, die in der Zeit ihres Aufwachsens Förderung brauchen, um ihre eigenen Talente zu entdecken und diese für sich und für andere einzusetzen. Dabei steht im Mittelpunkt, dass jeder Mensch mit verschiedenen Fähigkeiten ausgestattest ist, die ihm von Gott geschenkt sind. Kinder anzunehmen wie sie sind, und sie so zu wollen und zu lieben, ist das Wichtigste, was

wir ihnen schenken können. Denn Kinder haben Stärken und Schwächen. Schwächen dürfen akzeptiert, Stärken müssen gefördert werden. Dann können Kinder ihre Stärken zeigen, worin diese auch immer bestehen mögen und wo immer sie aufwachsen und leben.

Gemeinsam mit ihren jugendlichen und erwachsenen Begleiter/innen werden sich die Sternsinger/innen auf ihre Aufgabe vorbereiten. Sie kennen die Nöte und Sorgen von Kindern rund um den Globus und sorgen mit ihrem Engagement für die Linderung von Not in zahlreichen Projektorten.

Wer die Könige und Königinnen an der Haustür empfangen möchte, kann sich mittels unten stehendem Rückmeldezettel bis 2. Januar 2012 über das Pfarrbüro St. Beatus / St. Hedwig (Tel. 56300), die Briefkästen am Pfarrbüro, Werntgenstraße 4 und am Glaskasten St. Hedwig, anmelden.

, 5 ,
Ja, ich wünsche den Besuch der Sternsinger
in St. Beatus am Samstag, den 7. (ganztägig) oder Sonntag, 8. Januar 2012.
in St. Hedwig am Sonntag, den 8. Januar 2012.
Name:
Straße:





# 2 MONTAG

SKAT: 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

# **3 DIENSTAG**

NARRENZUNFT "GRÜN-GELB": 20 Uhr, Stammtisch, VfR-Vereinsheim bei Costa, Konrad-Zuse-Str.

## 4 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30-11.30 Uhr, Stadtteilfrühstück, JuBüZ Karthause

SPD-KARTHAUSE: 19 Uhr, parteiöffentliche Vorstandssitzung, "Karthäuser Treff"

"JUBÜZ": 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

# 5 DONNERSTAG

SKAT: 10.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

## 6 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

TV MOSELWEIß: 18 Uhr, 1. Handball "Derby-Night", Sporthalle Oberwerth (s. S 12)

## 7 SAMSTAG

KKG "KOWELENZER SCHÄNGEL-CHER: 11.11 Uhr, Uniformappell und Mitglieder-Ehrung, VFR-Vereinsheim

## 8 SONNTAG



FORSTHAUS KÜHKOPF: 10.30 Uhr, Comedy-Frühstück mit "Rainer Zufall" und dem aktuellen Programm "Keine Bock", Anmeldung erforderlich unter Tel.: 54155, Forsthaus Kühkopf

FUSSBALL-HALLENTURNIER: 10 Uhr, 16. Koblenzer "CITY-CUP", Sporthalle Oberwerth

NARRENZUNFT "GRÜN-GELB" KARTHAUSE: 15.11 Uhr, Öffentlicher Uniformappell, JuBüZ Karthause

# 9 MONTAG

Museum Moselweiss: 19.30 Uhr, Traditioneller Schwörmontag, Museum Moselweiß, Gülser Str. 34/36 SKAT: 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

# 10 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

MUSEUM MOSELWEISS: 19.30-21 Uhr, Dorf-Treff "Wer-kenntwen-Tag", Museum Moselweiß, Gülser Str. 34/36

FILMVORFÜHRUNG: 19.30 Uhr, "Feldzug in Polen" von 1939/40 Bundesarchiv Karthause (s.S.8)

# 11 MITTWOCH

"JUBÜZ": 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

# **12 DONNERSTAG**

**SKAT:** 10.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

## 13 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

# 14 SAMSTAG

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß – MSG HF Untere Saar, Sporthalle Beatusstraße

#### 15 SONNTAG

FORSTHAUS KÜHKOPF:

10.30 Uhr, Comedy-Frühstück mit "Rainer Zufall" und dem aktuellen Programm "Keine Bock", Anmeldung erforderlich unter Tel.: 54155, Forsthaus Kühkopf

# 16 MONTAG

"JUBÜZ": 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ Karthause

**SKAT:** 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

## 18 MITTWOCH

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, AWO-Stammtisch, "Karthäuser Treff"

"JUBÜZ": 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

# 19 DONNERSTAG

SKAT: 10.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

JUBÜZ: 9.30-11.30 Uhr, Elternfrühstück, JuBüZ Karth. (s.S.30)

AWO-KARTHAUSE: 19 Uhr, AWO-Vorstandssitzung, "Karthäuser Treff"

# 20 FREITAG

"JUBÜZ": 15-17 Uhr, Zauberworkshop mit "Andino", Jugendund Bürgerzentrum Karthause

FORSTHAUS KÜHKOPF: 19 Uhr. 11. Kulinarische Weltreise, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 54155, Forsthaus Kühkopf

# 21 SAMSTAG

"JUBÜZ": 15-17 Uhr, Zauberworkshop mit "Andino", Jugendund Bürgerzentrum Karthause

FORSTHAUS KÜHKOPF: 19 Uhr, 11. Kulinarische Weltreise, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 54155, Forsthaus Kühkopf

# **SONNTAG**

FORSTHAUS KÜHKOPF:

10.30 Uhr, Comedy-Frühstück mit "Rainer Zufall" und dem aktuellen Programm "Keine Bock", Anmeldung erforderlich unter Tel.: 54155 Forsthaus Kühkopf

"JUBÜZ": 15-17 Uhr, Zaubervorstellung mit "Andino", JuBüZ Karthause

HANDBALL-OBERLIGA: 18 Uhr. TV Bodenheim - TV Moselweiß. Bodenheim

# 23 MONTAG

"JUBÜZ": 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ Karthause

SKAT: 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

## 24 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karthause (s.S. 30)

# 25 MITTWOCH

JUBÜZ: 16 Uhr, Vorleseclub, JuBüZ Karthause

# 26 DONNERSTAG

SKAT: 10.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

## FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

## 28 SAMSTAG

NARRENZUNFT "GRÜN-GELB" KARTHAUSE: 19.11 Uhr, Narrensitzung, "Narr"Aula Schulzentrum

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 14 Uhr, SC Verl - TuS Koblenz, Stadion an der Poststraße, Verl

FÖRDERVEREIN CHORMUSIK: 16 Uhr, Konzert "Junger Talente", Dreifaltigkeitshaus (s.S. 10)

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß - VTV Mundenheim, Sporthalle Beatusstr.

# SONNTAG

KARTHÄUSER MÖHNEN: 11.11 Uhr, Karnevalistischer Frühschoppen, JuBüZ Karthause

NARRENZUNFT "GRÜN-GELB" KARTHAUSE: 14.11 Uhr, Kinderkostüm-Sitzung, "Narr"Aula Schulzentrum

# **30 MONTAG**

"JUBÜZ": 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte "Zum Postillion", Gäste willkommen!

# **Wichtiger Hinweis für Termine!**

Bitte Termine für das Jahr 2012 nach Muster einreichen

Das Jahr 2012 hat begonnen, und es wird sicherlich viele Termine geben, welche die Veranstalter von Vereinen, Institutionen, Verbänden, Parteien etc. von der Karthause, Moselweiß und Waldesch veröffentlichen möchten. Da es leider immer wieder vorkommt, dass Termine mit teils unvollständigen Angaben eingesandt werden, bitte ich Sie Ihre Termine künftig nach nebenstehendem Muster einzusenden. Entweder per Mail an info@derkarthaeuser.de oder per Post an die Verlagsadresse (s. S. 3/Impressum).

Verein/Institution, Beginn d. Veranstaltung, Bezeichnung der Veranstaltung, Ort.

Beispiele:

Karnevalsclub YX: 19.11 Uhr, Prunksitzung, Sporthalle YZ KiGa X: 15 Uhr, Kleider-Basar, KiGa X, Musterstraße 1

Es wäre wünschenswert, wenn sich die Verantwortlichen an diese "Vorgaben" halten. Danke! (os)

# Unsicher bei Nachtfahrten?





Inh. Detlef Hevert EKZ Berliner Ring 56075 KO-Karthause Tel.: 0261-5791166



Inh. Detlef Hevert Obere Löhr 95 56068 Koblenz Tel.: 0261-91549-0





Telefon 0261 - 914060000

# Offener Treff im JuBüZ freitags länger geöffnet

19-22 Uhr für alle Jugendlichen ab 16 Jahren

Seit Dezember 2011 haben Jugendliche über 16 Jahre die Möglichkeit den "Offenen Treff" im JuBüZ freitags bis 22 Uhr zu besuchen. Ab 19 Uhr ist dann nur für diese Altersgruppe geöffnet. "Wenn ihr selber bestimmte Sonderaktionen anregen möchtet, dann sprecht uns an, und wir schauen gemeinsam, was wir so anbieten können". verspricht das JuBüZ-

Team. "Einfach reinschauen und mitmachen!"
Öffnungszeiten:
Dienstag: 16 Uhr bis 20 Uhr, für alle ab 10 Jahre
Donnerstag: 16 Uhr bis 19 Uhr, für alle ab 8 Jahre
Freitag: 15 Uhr bis 19 Uhr, für alle ab 10 Jahre
Freitag: 19 Uhr bis 22 Uhr, für alle ab 16 Jahre
"Wir freuen uns auf Euch!"

# Elternfrühstück am 19. Januar

Das Elternfrühstück geht nun in das zweite Jahr und ist ein fester Termin im JuBüZ-Programm geworden. Am 19. Januar haben Eltern wieder die Möglichkeit, sich bei einem leckeren Frühstück auszutauschen und Themen rund um den Alltag mit Kindern zu besprechen. Atelier mobil und das JuBüZ laden alle interessierten Eltern herzlich dazu ein. Wir freuen uns auf Sie!

# Spieletreff im Januar

Dienstags (alle vierzehn Tage) zwischen 15 und 18 Uhr gibt es im Bürgerbereich des JuBüZ für Erwachsene die Möglichkeit sich zum Spielen zu treffen.

Zu Beginn eines jeden Treffens wird bei Kaffee und Keksen von den Besuchern/innen überlegt, wer was mit wem spielen möchte. Haben sich die Spielgruppen gebildet, geht es ruckzuck los und es ist jedes Mal verwunderlich wie schnell die Zeit vergeht. Viele Besucherinnen und Besucher nutzen die Gelegenheit neue Spiele kennen zu lernen oder bereits erlernte Spiele in einer größeren Gruppe zu spielen. Wer mag bringt eigene Spiele mit. Im neuen Jahr startet der Spieletreff am 24.01.2012.

# Erzählcafé immer montags

Montags zwischen 15 und 17 Uhr trifft man sich im Erzählcafé im JuBüZ. Das erste Erzählcafé in 2012 findet am 16.01.2012 statt.

Das Erzählcafé lebt vom Mitmachen der Besucherinnen und Besucher. Allen gemeinsam ist die Freude am Erzählen bzw. am Zuhören. Gerne werden Aus-flugsziele und besondere kulturelle Tipps ausgetauscht. Höhepunkte sind die besonderen Erzählcafénachmittage mit einem leckeren Kuchen oder einem Essen der Saison. Im Dezember wurden leckere Bratäpfel zum Jahresabschluss verzehrt. Diese Aktionen finden relativ spontan statt, daher ist es von Vorteil regelmäßig am Erzählcafe teilzunehmen. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

# Vorleseclub am 25. Januar

Der Vorlesclub des JuBüZ trifft sich zum ersten Mal im neuen Jahr am 25. Januar um 16 Uhr. Jede/r Besucher/in, egal ob jung oder jung geblieben, kann, etwas vorlesen. Neue Buchvorstellungen, Krimis, Klassiker der Weltliteratur, heitere und schaurige Geschichten, Gedichte und Geschichten für Kinder – all dies kann im Vorleseclub gelesen, gehört und erlebt werden.

# Optische Täuschungen beim Stadtteilfrühstück

Stadtteilfrühstück startet am 4. Januar ins neue Jahr

Am Mittwoch, den 4.1.2012 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr findet wieder das beliebte Stadtteilfrühstück statt. Alle Karthäuser Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen. In lockerer Atmosphäre bietet sich hier die Gelegenheit neue Menschen kennen zu lernen, sich

über Vereine, Veranstaltungen und Beratungsangebote zu informieren oder einfach nur eine Tasse Kaffee zu trinken und zu frühstücken. Im Programmteil werden wir uns mit optischen Täuschungen beschäftigen. Alle interessierten Bürger/innen sind herzlich eingeladen.



Herzliches Dankeschön den fleißigen miniMAXIS
Das Team des JuBüZ bedankt sich bei Lydia und Axel Spies mit ihren
miniMAXI-Sängern für die tolle, weihnachtliche Fenstergestaltung
des Jugend- und Bürgerzentrums Karthause.
Foto: JuBüZ

# Zauberworkshop für Kinder mit "Andino" im JuBüZ

Spannende Zauberkunststücke lernen und präsentieren

Im Jahr seines fünfzigsten Geburtstags möchte Zauberphilosoph ANDINO (Dr. Andreas Michel) auch gerne etwas für und mit den Karthäusern machen. So kam er auf die Idee, einen seiner jährlichen Zauberworkshops im Januar speziell für die Karthäuser Kinder anzubieten. Das Jugend- und Bürgerzentrum auf der Karthause ist für dieses Vorhaben genau der richtige Ort. Kinder ab 8 Jahren können also am 20. und 21.1.2012 von 15 bis 17 Uhr im JuBüZ bei ANDINO spannende Zauberkunststücke mit Zauberstäben, Seilen und Tüchern erlernen und diese dann am 22.1.2012, um 15 Uhr in einer großen Zaubervorstellung gemeinsam mit ANDINO für Jung und Alt im großen Saal des JuBüZ selbst vorführen. ANDINO wird die Vorführungen der jungen Zauberlehrlinge in sein Programm PHILOZAUBER für KIDS einbauen und entsprechend präsentieren. Der Teilnehmerbeitrag für den Workshop inklusive der Zaubermaterialien beträgt 20 Euro. Der Eintrittspreis zur Vorstellung am 22.1. um 15 Uhr beläuft sich auf 6 Euro. Anmeldungen für Workshop und Vorstellung sind beim JuBüZ unter Tel. 914 06 00 00 möglich.

# In Gegenverkehr gerutscht

KARTHAUSE/MOSELWEISS. Bei einem Verkehrsunfall "In der Hohl" in Koblenz wurde ein 43jähriger Mann aus der Verbandsgemeinde Untermosel leicht verletzt.

Der Unfall ereignete sich Montagmorgen, 12.12., gegen 11 Uhr, als ein 19-jähriger Fahrzeugführer aus der Verbandsgemeinde Braubach aufgrund eines Fahrfehlers in den Gegenverkehr rutschte und dort mit dem Entgegenkommenden zusammenstieß.

Beide Fahrzeuge wurden abgeschleppt. Der Gesamtschaden beträgt 7.000 Euro.

# 13-Jährige wurde bei Unfall leicht verletzt

KARTHAUSE. Zu einem Verkehrsunfall mit einer leicht verletzten 13-jährigen Beifahrerin kam es am Sonntag, 18.12., gegen 12.15 Uhr, in der Simmerner Straße auf der Karthause.

Eine 32-jährige Koblenzerin fuhr mit ihrem Ford-Mondeo aus Richtung Innenstadt kommend in Richtung Karthause. In einer langgezogenen Rechtskurve verlor die Frau die Kontrolle über ihr Fahrzeug.

Das Heck des Mondeo brach aus. Die Frau versuchte gegenzulenken. Das Fahrzeug rutschte jedoch auf der nassen Straße entgegen der ursprünglichen Fahrtrichtung quer über die Gegenfahrbahn, riss hierbei zwei Bordsteinerhöhungen aus der Verankerung und kam in einer Bushaltebucht zum Stehen.

Die 32-jährige Fahrerin blieb unverletzt. Ihre 13-jährige Tochter klagte über leichte Kopfschmerzen, erlitt aber ansonsten glücklicherweise keine weiteren Verletzungen.

Am Fahrzeug entstand ein Schaden von rund 1.000 Euro.

# 52-Jährigem wurde Bargeld am Hauptbahnhof geraubt

Polizei Koblenz sucht mögliche Zeugen der Tat

Ein 52-jähriger Mann aus dem Vorderhunsrück hielt sich am Samstag, den 17.12.2011, gegen 22.45 Uhr, im Bereich des Koblenzer Hauptbahnhofs auf und wollte, da er auf seinen Bus warten musste, noch eine Gaststätte gegenüber des Bahnhofs aufsuchen.

Als er an der Tür der Lokalität "Königsbacher Treff" stand und bemerkte, dass diese verschlossen war, wurde er von hinten von einer männlichen Person mit den Worten "Ist schon zu!" angesprochen.

Daraufhin ging der 52-Jährige in Richtung Bahnhof. Ob ihm die unbekannte Person gefolgt ist, konnte der Geschädigte nicht mehr angeben.

Gegen 00.40 Uhr wurde der Mann aus dem Vorderhunsrück sitzend auf einer Bank am Busbahnhof wach. Sein Gesicht blutete stark und er hatte Kopfund Nackenschmerzen.

Die Geldbörse, die er zuvor in der

Gesäßtasche seiner Hose mitführte, befand sich nun in der Außentasche seiner Jacke. Das darin enthaltene Bargeld fehlte. Wie der Mann auf diese Bank kam, wer ihm die Verletzungen zufügte und das Geld raubte und was zwischen dem Aufsuchen der Lokalität und dem Wachwerden auf der Bank geschah, bedarf noch der weiteren Ermittlungen.

Auch steht die Identität des Mannes noch nicht fest, der den 52-Jährigen vor der Gaststätte "Königsbacher Treff" ansprach.

Folgende Personenbeschreibung liegt vor: Etwa 40 Jahre alt und 180 cm groß, südländischer Typ, normale Figur, nackenlange, gekräuselte Haare. Am Samstagabend trug dieser Mann eine dunkle Jacke.

Zeugen, die Hinweise zum Vorfall machen können, wenden sich bitte an die Kriminalpolizei Koblenz unter der Telefonnummer 0261/103-1.



Ihr Experte für Bautrocknung, Altbauentfeuchtung und Wasserschadensanierung sowie Beheizungen

# **Mauertrocknung auf physikalischer Basis**

WiTRO-System: Die Natur als Vorbild



## **Das Problem**

Feuchte Mauern haben eine bestimmte elektrische Polarität. Das heißt, es entsteht ein natürliches elektrisches Potenzial, das durchaus messbar ist. Plus befindet sich am unteren Ende der Mauer, Minus

am oberen. Wie bei Blumen in einer Vase, die Wasser unten am Stängel aufnehmen und nach oben transportieren, so steigt auch die Feuchtigkeit innerhalb des Mauerwerkes entgegen der Schwerkraft nach oben.



## Die Lösung

Geht man vom Bestreben des Wassers aus, von Plus zu Minus zu fließen, so ist die Lösung für eine Entwässerung des Mauerwerkes ziemlich logisch. Kehrt man durch das Anlegen von Elektroden die

Polarität des natürlich entstandenen elektrischen Potenzials um, dann wird auch bei der Bewegung des Wassers der Effekt umgekehrt: zurück in Richtung des Erdreiches, wo sich nun das Minuspotenzial befindet. Eine faszinierend einfache Idee.

#### Noch Fragen?

Möchten Sie mehr über die elektro-osmotische Mauertrockenlegung (zertifiziertes Verfahren) erfahren? Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne und ausführlich. Vorabinformationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite www.trocknungsgeraet.de oder direkt bei uns:





- Bauaustrocknung und Luftentfeuchtung
- Trocknung von Wasserschäden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik und Thermografie
- Luftreinigungssyteme





# Wie viel Sparpotential steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

